

# LEEZEN

  
*Kurrier*  
2/2024



*Schon codiert?  
Freiwilligentag 2024  
Stadradeln 2024 • Piusallee  
Chance vertan!  
Das neue Parkraumkonzept*

Versandaufkleber für ADFC  
Mitglieder



0251/39 39 99 • muenster.adfc.de

VELO@VILLE

# Die E-Bike Erlebniswelt im Münsterland.

- Mehr als 300 sofort verfügbare E-Bikes
- Made in Germany
- E-Bike-Verleih
- Professionelle Beratung und Kauf mit Zufriedenheitsgarantie
- Custom Made Fahrräder und E-Bikes
- Meisterwerkstatt



## DIE PARTNERSTORES IN DEINER NÄHE

### VELO DE VILLE

Zur Steinkuhle 2, Altenberge  
Mo-Fr 09:00 - 18:30 Uhr  
Sa 09:00 - 13:00 Uhr

### AT CYCLES DÜLMEN

Halterner Straße 250, Dülmen  
Mo-Fr 10:00 - 19:00 Uhr  
Sa 09:00 - 15:00 Uhr

## Tolle Aktionen - interessante Touren



von Norbert Bieder - Team Leezenkurier

Der von der Stadt Münster vorgelegte Masterplan ist sehr ambitioniert, was aber aus unserer Sicht, möchte die Stadt die anvisierten Klimaziele erreichen, auch notwendig erscheint.

Die angestrebte Verringerung des Autoverkehrs wird ganz sicher nicht ohne restriktive Maßnahmen vonstattengehen. Der Protest gegen derartige Restriktionen ließ nach einem

Bericht in der WN am 26.03.2024

auch nicht lange auf sich warten. Hier wünschen wir den Verantwortlichen in Verwaltung und Politik eine gehörige Portion Durchhaltevermögen.

Ein Blick über die Grenze in die Niederlande zeigt aber, was möglich ist. Nicht, dass hier kein Auto mehr gefahren wird.

Die Anzahl von PKWs pro Kopf ist dort ähnlich hoch wie bei uns in Deutschland. Aber den Menschen, die vom Auto auf das Fahrrad oder den öffentlichen Nahverkehr umsteigen möchten, wird vieles einfacher gemacht.

Großzügige Fahrradwege und moderne Bahnhöfe erleichtern den Umstieg.

Dem motorisierten Individualverkehr wurde hier zugunsten des Fahrrads teilweise radikal der zur Verfügung stehende Platz gestrichen. Beim Parkraumkonzept hat der Mut zum ganz großen Wurf die Politik in Mün-

ster offensichtlich verlassen, wie wir im Bericht unserer Arbeitsgruppe Radverkehr lesen können. Erfreulich sind aber die Berichte über die zahlreichen Aktivitäten unserer Ortsgruppen. Von Gesprächen mit verantwortlichen Politikerinnen und Politikern bis zu interessanten Fahrradtouren erstreckten sich die Aktionen.

Über 100 Teilnehmer starteten am

01.05.2024 zum diesjährigen Stadtradeln, das nährt die Hoffnung auf eine Rekordteilnahme.

Die Ergebnisse stehen zum Redaktionsschluss allerdings noch nicht fest. Auch einen Tipp über

wunderschöne Touren ins westlichen Münsterland finden

Sie in dieser Ausgabe des Leezenkuriers.

An dieser Stelle möchten wir auch vom gesamten Kreisverband unserem ältesten Fördermitglied, Reimund Gerwing vom Drahtesel, zum 40-jährigen Firmenjubiläum gratulieren.

Ein Bericht über die Erfolgsgeschichte vom Drahtesel erfolgt in der nächsten Ausgabe. Das Redaktionsteam wünscht allen Leser\*innen einen wunderschönen Radelssommer und viel Spaß beim Lesen.

Herzliche Grüße  
Norbert Bieder



Bild: Norbert Bieder

# INHALT

## Titelthema

Chance vertan!-Das neue Parkraumkonzept.....24

## ADFC Ortsgruppen

OG Ahlen - ADFC trifft Grüne aus Land- und Kreistag... 5

OG Billerbeck - Feierabendtour zum Saisonauftakt.....6

OG Billerbeck - »Besuch der Horstmarer Schweinerei«..7

OG Bocholt - Messe Radtrends .....8

OG Ibbenbüren ADFC Ortsgruppe schon in Fahrt..... 9

OG Lüdinghausen -19. ADFC „Leezen-Börse“ ..... 10

OG Lüdinghausen Familientour Rosendorf-Alpakas..... 11

OG Münster – Cycling Film Festival ..... 12

OG Münster –25 Jahre Freiwilligenagentur ..... 13

OG Münster –Umgestaltung Plusallee.....14

OG Münster - Codieraktion Stadthaus 2..... 15

OG Münster - STADTRADELN-die nächste Runde.....16

OG Rheine -Ortsgruppe säubert Bahntrasse.....17

OG Sendenhorst-Brieftaubentour .....19

OG Telgte - Frauengeschichten .....20

OG Warendorf -Fahrradmarkt in Warendorf.....23

## ADFC Kreisverband

Tag der offenen Tür bei Gödde Busreisen in Legden...23

Sternfahrt Wandeln- und Handelnrouten .....28

Picknick - Münsterländer Landpartie .....29

2-Rad Hansen übernimmt „Zweirad Reinhold“ .....31

Busch\*Müller gewinnt Fietsen-Award .....34

Gazelle - Das ultimative Hollandradfeeling .....36

## Politik & Verkehr

Chance vertan-Das neue Verkehrsraumkonzept..... 24

Verkehrsminderkonferenz in Münster..... 25

## Technik

Blinker am Fahrrad? .....39

## Leserbrief

Wie die Verkehrswende gelingen kann.....43

Recht - S-Pedelec: Werden Radwege bald freigegeben? .....40

Leezengelaber .....35

Ein Gedicht Fremdsprachen..... 43

Buchtipp Grenzenloses Gartenradeln ..... 13

Leezenhelden\*innen The Red Rider ..... 41

Website

Weitere Artikel finden sie auf unserer Website!

**Hinweis:** Der Begriff „LEEZE“ entstammt aus dem Masematte-Dialekt und steht schlicht und einfach für Fahrrad.

## Immer dabei

Editorial ..... 3

Inhalt ..... 4

Impressum ..... 4

Termine .....44

Auslagestellen .....45

Fördermitglieder .....46

15 Vorteile .....47

Mitgliedschaft.....48

Service .....49

Kontakt .....50

*Titelgrafik: Hugo Schroeter*

*Titelbild: Abus/Pressdienst Fahrrad*

*Na? Waren Sie schon auf Tour? Über Ostern? Mit der neuen Fiets? Mit Motörchen? Lläuft ja gaaanz anders.*

*Die Meckerpötte sagen ja, in der Münsterländer Tiefebene wäre eine Fiets mit Motor Quatsch. Aber die Kolleg\*innen und Nachbar\*innen haben's ja auch eine. Und .....so kommen Sie auch mal vor die Tür.*

**Besitz macht froh!** *Das wissen auch die Fahrraddieb\*innen. Der Autor dieser Zeilen mußte diese leidvolle Erfahrung sogar vor der ADFC - Geschäftsstelle machen. Das schöne Giant Mountainbike ..... nur mal eben kurz reinspringen. Futsch! Weg! Jammer! **Deshalb:** Codieren Sie Ihre neuen Räder, codieren Sie Ihre alten Chaisen, codieren Sie Ihre Akkus! Vielleicht noch einen Chip einbauen? Sie fühlen sich besser! Isso./h*

## Herausgeber: ADFC Kreisverband Münsterland e. V.

Ausgabe Nr. 148 - 37. Jahrg. 2/2024

Auflage 9.000

Redaktion Norbert Bieder (V.i.S.d.P.)

Peter Wolter

Johannes Hugo Schroeter

Peter Stolzenburg

Heinz Brunsmann

Anzeigen *Norbert Bieder 02501 58008*

*bieder.muenster@t-online.de*

Lektorat Redaktionsteam

Anschrift Redaktion Leezen-Kurier

Dortmunder Straße 19

48155 Münster

Website *leezenkurier@adfc-ms.de*

Satz, Layout, Gestaltung *Johannes Hugo Schroeter*

Fotos *siehe Angaben*

Erscheinungstermin nächste Ausgabe: 05.09. 2024

Redaktionschluss 15.08.2024

IBAN: DE72 4006 0560 0000 9007 02

BIC: GENODEF1S08

Diese Zeitung wird nur durch Anzeigen finanziert.

Nichtkommerzieller Nachdruck durch

ADFC-Gliederungen mit Quellenangabe und gegen

Beleg erlaubt, sofern nicht Rechte Dritter verletzt wurden.



# ADFC trifft Grüne aus Land- und Kreistag

von Martin Kamps

Aktive der ADFC-Ortsgruppen Ahlen und Sendenhorst kamen zu einem radverkehrspolitischen Fachgespräch mit Hedwig Tarner, Landtagsabgeordnete für den Kreis Warendorf und stellvertretendes Mitglied im Verkehrsausschuss, und den Mitgliedern der Kreistagsfraktion der GRÜNEN zusammen.

Es bestand Konsens, dass in Übereinstimmung mit dem Radverkehrskonzept des Kreises Warendorf die Infrastruktur für den Alltagsradverkehr ins-

besondere auf den pendlerstarken Verbindungen zwischen Ahlen und Beckum, Ahlen und Hamm sowie um Warendorf zügig ausgebaut werden muss.

Die Sendenhorster wiesen darauf hin, dass auch Kreisstraßen wie zwischen Albersloh und Rinkerode und Sendenhorst und Everswinkel berücksichtigt werden müssen. Ziel muss ein zügiger, sicherer, komfortabler und stressfreier Radverkehr für alle

sein. „Dazu müssen jedoch erheblich mehr Geld und planerische Kapazitäten zur Verfügung stehen als bislang“,

sagte Hedwig Tarner. Sie wies darauf hin, dass NRW 35 Mio. Euro für Radverkehrsmaßnahmen an Landesstraßen bereitgestellt hat und es an den Kommunen sei, aus diesem Fördertopf Gelder zu beantragen. Auch der aktuelle „Pollererlass“ aus dem Verkehrsministerium müsse auf der kommunalen Ebene umgesetzt werden.

Bild: Martin Kamps

Heinz Brauns mann aus Sendenhorst ergänzte die Forderung nach Ampelschaltungen, die den Radverkehr nicht ausbremsen.

Daher ermutigte Hedwig Tarner die ADFC-Ortsgruppen, in der eigenen

Stadt weiterhin aktiv zu sein. Abschließend verabredete man sich zu weiteren gemeinsamen Aktivitäten. „Wir können voneinander lernen, zum Beispiel bei einer Exkursion zu Städten im Münsterland, die Radverkehrsförderung zukunftsweisend umsetzen“, betonte Kreistagsmitglied Elisabeth Hollenhorst.



Martin Kamps, Heinz Brauns mann, Karl Stelhove, Ludger Schulze Forsthövel, Hedwig Tarner, Elisabeth Hollenhorst, Jonas Vienhues



**Radreisen in Europa  
und weltweit:  
Trekkingbike, MTB,  
Rennrad, E-Bike.**

[www.biketeam-radreisen.de](http://www.biketeam-radreisen.de)



# Feierabendtour zum Saisonauftakt des Stadtradelns

von Theo Bollmann



Bilder: ADFC Billerbeck

Gemeinsam unterwegs zum Start der Aktion Stadtradeln: Die ADFC - Ortsgruppen Havixbeck, Billerbeck und Coesfeld

Für die diesjährige Stadtradel-Saison, hatten sich die Ortsgruppen Havixbeck, Billerbeck und Coesfeld etwas Besonderes einfallen lassen.

Im Rahmen einer außerordentlichen Feierabendradtour ging es für über 20 Teilnehmende unter der Tourenleitung von Maria Diecker zum Feierabendmarkt in die Kreisstadt Coesfeld.

Zunächst kamen die Teilnehmer\*innen aus Havixbeck nach Billerbeck und über schöne Pättkes, mit viel Aussicht, führte die Tour in die Kreisstadt Coesfeld, wo die beiden Ortsgruppen, auf die Coesfelder Ortsgruppe trafen. Leider hielten es die Vertreter\*innen der Kreisstadt nicht für nötig, eine vernünftige Begrüßung hinzube-

kommen. Diese ging leider sehr unter.

Trotzdem ließen sich die Teilnehmer\*innen ihre gute-Laune nicht verderben und bei schönstem Sonnenschein wurde bei Live-Musik, Kaltgetränken, leckerem Flammkuchen und anderen Spezialitäten die Auftaktstour der drei Ortsgruppen gemütlich beendet. Petrus hatte auch ein einsehen; und ein angekündigtes Gewitter kam nicht auf. Die Teilnehmer\*innen konnten letztlich über 30 Kilometer für den Klimaschutz auf der Aktionsseite "Stadtradeln" für sich verbuchen.

Ergebnis Stadtradeln ADFC Billerbeck:

**10 Teilnehmer, 115 Fahrten**

**2739 KM Gesamttradelleistung**

**454,6 KG Co<sup>2</sup> Einsparung!**

## RADMEISTEREI



- Kompetente und fachkundige Beratung
- Preiswerte Mittelklasse-Fahrräder von Grecos
- Hochwertige Manufaktur-fahrräder der Firma Böttcher
- Spezialdreiräder für Erwachsene
- Meisterwerkstatt
- Ersatzteile und Zubehör



Arbeiter\*  
Samariter\*  
Bund  
Regionalverband  
Münsterland e.V.



**RADMEISTEREI  
ASB RV Münsterland e.V.**

Warendorfer Str. 46  
48145 Münster  
(0251)13670470  
radmeisterei@asb-muenster.de  
www.asb-radmeisterei.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9.30 - 18 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr

# „Was für eine Schweinerei“

von Maria Diecker

Unter diesem Thema stand im Mai die Nachmittags-Radtour des ADFC Billerbeck. Nach dem Start am Bahnhof in Billerbeck radelten wir in gemütlichem Tempo über die Radbahn zum alten Bahnhof zwischen Horstmar und Laer. Ziel war ein etwas anderes Museum, die „Horstmarer Schweinerei“.

Dort wurden wir von einem der Gründer, Norbert Wiechers, begrüßt. Drei Schritte durch die Eingangstür und die Radelnden fanden sich wieder in einer riesigen Schweine-Sammlung aus allen Materialien und in allen Formen. Ob aus Plüsch, Porzellan, Ton oder Pappmaschee, ob als Sparschwein, Figur, Bierkrug, Magnet, Uhr oder Flasche, ob klein wie ein Centstück oder hüfthoch – Schweine in den ver-

schiedensten Variationen und Größen ließen die Augen überquellen. Herr Wiechers erzählte ausführlich und anekdotenreich, wie es dazu kam, dass er Besitzer einer riesigen Schweinesammlung wurde. Als die Lagermöglichkeiten in seiner Firma und seinem Zuhause für die überall gesammelten und geschenkten Exponate erschöpft waren, kam es zur

originellen Idee, ein Museum für die Glücksbringer zu schaffen. Mit Ludger Hummert und Albert Krotoszynski fand der Sammler zwei Mitstreiter. Gemeinsam kauften sie den alten Bahnhof Horstmar. Die ehrenamtliche Mitarbeiterin Mechthild Fey („ich wollte ei-

gentlich nur ein paar Schweine bringen“) berichtete uns dann, wie sie es schafften, die rund 30.000 Ausstellungsstücke zu sichten. Tausende Schweine wurden in

wochenlanger Arbeit aus den Kartons auf die langen Tischreihen gekippt, gesichtet, gesäubert, grob sortiert und dann - thematisch geordnet - nach und nach auf und in die zahlreichen, von den Initiatoren selbstgebaute, Regale und Vitrinen gestellt. Jede Wand, jede Ecke wird dafür genutzt und selbst unter der Decke schwebt ein großes Mobile. Extra

für das Museum wurde von Norbert Wiechers auch ein Paternoster entworfen und gebaut. Hinter einer Scheibe schweben auf 20 Böden in 20 Minuten ganze Schweinefamilien und -herden und verrückte Gefäße

an den staunenden und lachenden Besuchern vorbei.

Beeindruckt von so viel Engagement und Sammelleidenschaft bedankten wir uns bei Herrn Wiechers und Frau Fey und ließen uns anschließend im dortigen Café mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Auch dieses

Café wurde mit viel Herzblut

und in Eigenleistung von den drei Eigentümern in kürzester Zeit selbst errichtet. So informiert und gestärkt machten wir uns dann über Wirtschaftswege und Pättkes wieder auf den Heimweg. Ob nachts wohl jemand von Schweinen geträumt hat..... ?



Unbedingt sehenswert: Ein Kosmos an Glücksbringern



Lasst die Schweinchen auf die Wiese

Bilder: ADFC Billerbeck

# ADFC - Stand auf der Messe Radtrends in Bocholt

von Bernd Winkelmann

Die ganze Welt der Pedale mit Verkauf, Programm und Testparcours wurde den zahlreichen Besucher\*innen anlässlich der Ausstellung geboten, die in der Fahrradstadt Bocholt schon Tradition hat. Nach den langen Wintermonaten und kurz vor Ostern können die Bocholter es kaum mehr erwarten, dass es endlich wieder soweit ist. Die schönste Zeit des Jahres steht bevor, es wird Frühling und die Fahrradsaison beginnt. Die Radtrends läuten sozusagen den Start ein. Verschiedene Aussteller\*innen

präsentierten in der Freizeithalle am Aasee die aktuellen Trends rund um den Drahtesel.

Alle zeigten Auszüge aus ihren Sortimenten zum Anfassen aber auch zum Ausprobieren.

Die einen bevorzugten außergewöhnliches Design

und imponierende Technik, für andere steht der Preis im Vordergrund. Auslaufmodelle und Lagerüberhänge konnten zu Aktionspreisen erworben werden. Die Nachfrage nach E-Bikes ist nach wie vor ungebremst. Ob Gravel- oder auch Urbanbikes oder Rennräder – vor allem ältere Fahrer\*innen dieser Räder wünschen sich auch bei diesen Modellen eine Unterstützung. Neben den Bikes gab es Kleidung, Accessoires, Navigationssysteme, fahrradnahe Dienstleistungen und Radreisen zu entdecken. Ein attraktives Rahmenprogramm rundete das Angebotsspektrum ab.

Highlight war die Kunstrad-Show von David Schnabel, mehrere WM-Titel im Kunstradfahren stehen in seiner Vita. Auch die Ortsgruppe des ADFC Bocholt-Rhede war mit einem eigenen Stand vertreten. Es wurden dort nicht nur Prospekte von den eigenen Radtouren, sondern auch Informa-

tionen und Material von Freizeitangeboten von Orten aus dem Münsterland, dem Ruhrgebiet und dem Niederrhein verteilt. „Komischerweise wollen die Leute nach wie vor noch Prospekte und packen sich damit die Taschen voll“, so Heinz-Jürgen Droste, Tourenleiter und vor 10 Jahren Mitbegründer der ADFC Ortsgruppe Bocholt. Zudem wurden über einen großen Fernseher verschiedenste Möglichkeiten der Routenplanung gezeigt. Wer Unterstützung bei der Planung von Radtouren/Radreisen

benötigte, konnte sich von erfahrenen Experten\*innen über eine Navigation mittels Komoot/Naviki/Garmin/Bikerouten auf den neuesten Stand bringen lassen.

„Ich empfehle übrigens die Touren, beispielsweise über die Navigationsapp Komoot, am Computer zu planen“,

erklärt H. J. Droste. Bei einer Planung am Handy würde man bei Komoot oftmals auf Hauptstraßen landen. Am Computer lasse sich eine solche Tour besser „verschieben“ und auf schönere Wege umplanen.

21 neue Mitglieder nutzten zudem die Gelegenheit, über einem vergünstigten Einstiegspreis von 19 € im ersten Jahr der Mitgliedschaft den ADFC auszuprobieren und zu testen.

Die Aussteller\*innen waren jedenfalls mit dem Verlauf der Messe zufrieden und gaben ein positives Feedback. „Diese fahrradbegeisterte Umgebung ist genau die richtige Zielgruppe für eine solche Veranstaltung“.

Jetzt darf getreu dem Motto „Radfahren macht Spaß“ auf die Theorie die Praxis folgen. Frische Luft, die Düfte der Natur, Vogelstimmen laden uns geradezu ein loszulegen. Denn Radfahren ist gut für die Umwelt, Klima sowie der eigenen Gesundheit.



Bild:ADFC Bocholt-Rhede

Informationsaustausch mit der Fachgruppe Radverkehr zur politischen Arbeit



P

# ADFC Ortsgruppe schon in Fahrt

von Martin Kitten

Die Idee wurde auf dem ADFC-Ortsgruppenleiter-Treffen im Februar 2024 in Münster entwickelt: bereits wenige Wochen später trafen sich Mitglieder der ADFC Ortsgruppen Steinfurt-West, Greven und Ibbenbüren, um auf einer gemeinsamen Radrundtour von Gronau über Losser und Enschede die riesigen Unterschiede vor allem in der Verkehrsinfrastruktur zwischen deutschen und niederländischen Gemeinden kennenzulernen.

Unter der engagierten Leitung von Jos der Huerne erfuhren die Teilnehmer\*innen, wie modern die Ausrichtung der benachbarten niederländischen Kommunen hinsichtlich des Radverkehrs ist.

Nach einem 30 km Rundkurs endete die sehr informative und nachdenkswerte Radrundtour wieder in der Gronauer Innenstadt.

## „Open Bike Sensor“

Ende März wurde das Projekt „Open Bike Sensor“ der ADFC-Ortsgruppe und der Initiative „Radeln für Ibbenbüren“ abgeschlossen.

In Zusammenarbeit mit dem ADFC Osnabrück, der die Abstandsmessgeräte für sechs Monate zur Verfügung gestellt hatte, wurde in Ibbenbüren die Überholabstände zu Radfahrenden auf den Straßen in Ibbenbüren und den benach-

barten Ortsteilen gemessen. Insgesamt 2.555 Überholvorgänge von Radfahrenden wurden erfasst und gemessen. Die relative Häufigkeit der Überholvorgänge mit Abständen kleiner als 1,5 m beträgt in Ibbenbüren 54,2 %. 1.385 Überholmanöver waren zu eng.

Bilder: Ortsgruppe Ibbenbüren



Startklar für eine gelungene Erkundungstour mit den ADFC-Ortsgruppen Steinfurt-West und Greven nach Enschede und im Grenzland

Mit diesen Ergebnissen wird man jetzt in die Öffentlichkeit gehen.

**Informationen:** [www.obs.adfc-osnabrueck.de](http://www.obs.adfc-osnabrueck.de) und [www.radeln.org](http://www.radeln.org)  
**„Besenparty-Wochen-Ibbenbüren“**

An dieser Aktion der Stadt Ibbenbüren beteiligten sich die ADFC Ortsgruppe Ibbenbüren und die Initiative „Radeln für Ibbenbüren“.



Umweltfreund\*innen - Die Ortsgruppe bei der Aktion Besenparty

Insgesamt 40 kg Müll haben die Mitglieder gesammelt und sorgten somit dafür, den Müll vor allem entlang der Radwege zu entsorgen und für ein sauberes Stadtbild beizutragen.

## „Fahrrad-Demos für sichere Radwege“

Die nächsten Fahrraddemos für sichere Radwege in Ibbenbüren finden jeweils am Freitag, 28. Juni und 26. Juli 2024 statt. Treffpunkt ist jeweils um 17:30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Bürgerhaus.



## Alles dreht sich um die Leeze

### 19. Lüdinghauser ADFC „Leezen-Börse“ im Autohaus Rüschkamp

von Herbert Bauer

Trotz durchwachsenen Wetters stand die „Leezen-Börse“ am Samstag im Blickpunkt vieler Radenthusiasten. Norbert Beisenkroll vom ADFC Lüdinghausen

und André Grünke vom Autohaus Rüschkamp hatten den Fahrradmarkt auch in diesem Jahr wieder organisiert und freuten sich, dass hier im Autohaus Rüschkamp schon zum 19. Mal gebrauchte Fahrräder sowie Fahrradteile zum Verkauf angeboten wurden.

„Jeder kann seinen „Drahtesel“ über den ADFC zum Verkauf einstellen und Kaufinteressierte haben die Chance, ihren fahrbaren Untersatz für den kommenden Radfrühling zu finden“ sagte Beisenkroll. Die ganz in der Nähe ansässige Firma e-motion e-Bike-Welt war zum ersten Mal dabei und zeigte neben E-Bikes auch Dreiräder und spezielle Lastenbikes.

Professionell aufgearbeitete Räder wurden von Klaus Gurtmann

und Bruno Wittler angeboten. Informationen zur neuen Radsaison und zum Fahrsicherheitstraining lagen am ADFC-Infostand bereit. Dort gab es auch Karten und Planungsmaterial für Touren. Außerdem

kodierte der ADFC wieder fachkundig Räder und Pedelecs zur Diebstahlbekämpfung. Diese Codierung ist besonders für teure Räder sinnvoll, denn sie gibt

den Behörden im Falle eines Diebstahls Aufschluss über den Eigentümer des Rades.

Bilder: Ortsgruppe Lüdinghausen

Ein Infostand der LH-BürgerSolarBeratung zusammen mit der LH-Bürger-Energie eG zeigte, dass grüne Energie und E-Mobilität gut zusammen

passen und trotzdem noch viel Beratungsbedarf besteht. Die Leezenbörse war gut besucht, wenn auch der Ansturm der letzten Jahre ausblieb. Das Verkaufsteam war trotzdem zufrieden und konnte

dabei einen Trend zu höherwertigen Rädern feststellen. Auch für das leibliche Wohl war gut gesorgt, denn das THW backte Waffeln und das Autohaus Rüschkamp sorgte zusammen mit dem ADFC für eine zünftige Bratwurst.

Beim Kaffee und beim Essen drehten sich die meisten Gespräche ums

Rad und Pedelec, denn viele Radfreunde planen schon die neue Saison.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.adfc-luedinghausen.de](http://www.adfc-luedinghausen.de)**



Die Leezenbörse war gut besucht



Ein Rad wird codiert

# ADFC- Familientour zu den Rosendorf-Alpakas

von Herbert Baur/ Manfred Piotrowski

Diese kombinierte Rad- und Wandertour für die ganze Familie führte uns bei bestem Frühlingswetter zu den Alpakas im Rosendorf Seppenrade. Dort begrüßte uns die Familie Lohmann, die den Alpakahof betreibt und vermittelte uns viele interessante und wissenswerte Dinge rund um die Alpakas.

Nachdem wir so die sanften Andentiere näher kennengelernt hatten, bekam jede Familie „ihren“ eigenen Alpaka-Hengst für die Wanderung an die Leine.

Unser Wanderweg führte uns durch die schönen Felder und Wiesen der Bauernschaft Ondrup.

Dabei konnten wir sowohl die schöne Natur als auch „unsere“ Tiere näher kennenlernen. Die zeigten uns aber auch durchaus ihren eigenen Willen, so dass es zu einigen lustigen Situationen kam.

Wieder zurück auf dem Alpakahof wurden die Tiere abgeholfert und dann gefüttert. Bei einem kalten

Getränk wurde noch viel über die Alpakas und die schöne Tour gesprochen und die Kinder konnten sich auf dem hofeigenen Spielplatz vergnügen. Schließlich ging es mit dem Fahrrad wieder zurück zur Burg Lüdinghausen.

Die Idee zu dieser etwas anderen Tour, die insbesondere auch junge Familien mit einbeziehen sollte, hatte der ADFC-Ortsgruppen-Sprecher Manfred Piotrowski.

Die Tourguides Manfred Klümper und Wolfgang Heßelmann begleiteten die Gruppe.

**ADFC \_Ortsgruppe Lüdinghausen im Internet unter <https://luedinghausen.adfc.de>**



Unterwegs zum Alpakahof



Alpaka Wanderung



# Internationales Cycling Film Festival im Cinema

von Peter Wolter

Am 7. Mai 2024 fand zum dritten Mal das Internationale Cycling Film Festival im Cinema statt. Mit 15 Kurzfilmen zum Thema Fahrrad vergingen die zwei Stunden sehr kurzweilig. Im letzten deutschen Beitrag kam zwar kein Fahrrad vor, dafür war er doch sehr skurril und lustig, so dass die Jury ihn mit aufgenommen hat. Er hieß Benztown und spielte dem Namen entsprechend in Stuttgart. Er ließ Häuser husten, die an einer stark befahrenen Kreuzung standen oder Autos von Ampeln vermöbeln, die bei Rot über sie fuhren. Die zweite Ampel hat sie dann gleich auf den nebenliegenden Autofriedhof verfrachtet. Mit rund 20 Besucher\*innen war die Resonanz leider nicht wie erwartet, zumal im letzten Jahr fast 70 Besucher\*innen kamen. Die Ursachen lagen wohl in der verspäteten Ankündigung und dazu noch mit einer falschen Wochentagsangabe im Plakat, auf dem fälschlich Donnerstag statt Dienstag stand. Um dem vorzubeugen, hat der Veranstalter mit dem Cinema und dem ADFC MünsterLand gleich einen Termin für 2025 fest gezurrt, nämlich Dienstag, den 6. Mai um 18 Uhr!



Bild: Cinema Münster



**BRUNE**  
est. 1981

**QiO Einst+ P-5**  
Leaf Line Limited

**Victoria**  
Cysalo 13



Bosch Mittelmotor  
mit 500-Wh-Akku

**für 2.699,- €**



Bosch Performance 500Wh  
by Schulz G2 ST  
Federstütze

**für 3.799,- €**

Fahrad-  
inspektionen  
**59,- €**  
für fast alle Marken  
inkl. Software-  
Update

Gebrauchte Elektroräder im Angebot ab 499,00 €

Wüste 6 · 48291 Telgte · Tel. 0 25 04 / 73 44-0 · [www.brunegmbh.de](http://www.brunegmbh.de)

## 25 Jahre Jubiläumsfeier der Freiwilligenagentur

von Peter Wolter

Rund 500 Interessierte haben am Samstag, den 4. Mai 2024, den Freiwilligentag am Gesundheitshaus in der Gasselstiege besucht und nicht nur den 25. Geburtstag der Freiwilligenagentur Münster, sondern auch das freiwillige Engagement aller Bürger\*innen in der Stadt gefeiert.

Der ADFC Münsterland war mit Lux van der Zee, Peter Stolzenburg und Peter Wolter gut vertreten.

So fanden viele anregende Gespräche mit Interessenten über die Angebote und Ziele des ADFC statt und konnten auch neue Mitglieder gewonnen werden.

Münsters Bürgermeisterin Angela Stähler würdigte in ihrer Eröffnungsrede das breit aufgestellte Engage-

ment in Münster. „Unsere Gesellschaft und unsere Demokratie brauchen Menschen, die das tun, was

notwendig ist, damit wir alle und auch die zukünftigen Generationen weiterhin gut in unserer Stadt und in unserem Land leben können.“

Bis zum Abend gab es rund um das Gesundheitshaus Vorträge, Infoveranstaltungen und einen großen Engage-

ment-Markt mit über 40

gemeinnützigen Organisationen. All dies machte Appetit auf freiwilliges Engagement und zeigte den direkten Weg ins Ehrenamt. Musik, Pepe das Kühenrad und ein Coffee-Bike sorgten zusätzlich für gute Laune.



Bild: Peter Wolter

Viele Zuhörer\*innen bei der Rede von Münsters Bürgermeisterin Angela Stähler

## Grenzenloses Gartenradeln!

von Norbert Bieder

Mit dem 2023 erschienenen Buch „Grenzenloses Gartenradeln“ laden die Autoren Gaby Alendorf und Philip Kallrath dazu ein, sich jenseits seiner Hecke andere Gärten zu besichtigen. Die sechs in dem Buch vorgestellten Radwanderungen führen uns in das westliche Münsterland und die niederländische Grenzregion „Achterhoek“. Private und öffentliche Gärten laden zum Verweilen und Genießen ein. Eindrucksvolle Fotos machen Appetit auf die vorgestellten Gärten. Zu jeder Tour gibt es eine Beschreibung, wie der Startpunkt auch mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen ist. Dazu enthält das Buch

zahlreiche Hinweise auf Sehenswertes am Wegesrand und Tipps zum Einkehren in Garten- und Bauernhofcafés.

Mit etwas Planung lassen sich die Touren auch zu einer mehrtägigen „Garten-Radreise“ kombinieren. Übernachtungsmöglichkeiten gibt es genug. Zusätzlich stehen auch geeignete Karten und Download-Hinweise für die GPX-Daten in der Lektüre bereit. Unser Tipp für den Sommer oder auch den Herbst: „Lesen und losfahren“. Viel Spaß dabei.

**Grenzenloses Gartenradeln, Klartext-Verlag, 160 S., ISBN 978-3-8375-2538-0, 18,95 €**



Bild: Klartext-Verlag



# Umgestaltung Piusallee Münster

Stadt plant Umgestaltung zur Fahrradstraße  
von Fahrradbüro Münster

Die Piusallee zwischen den Straßen Hoher Heckenweg und Niedersachsenring ist Bestandteil der Veloroute Greven-Münster über das Zentrum Nord und damit eine wichtige Route für Radfahrende. Um dem hohen Radverkehrsanteil mehr Raum zu geben, soll die Piusallee in diesem Abschnitt zur Fahrradstraße umgestaltet werden.

Aktuell weisen die vorhandenen Radwege Breiten von maximal 1,70 m auf, punktuell verringert sich die Radwegbreite auf 90 cm.

Die Straße wird beidseitig durchgehend von großen Bäumen gesäumt. Die Baumscheiben sind für die Größe der Bäume teilweise vollkommen unterdimensioniert und das Wurzelwerk hat an mehreren Stellen das Geh- und Radwegpflaster bereits angehoben.

Durch die Umgestaltung zu einer Fahrradstraße kann der Radverkehr auf die Fahrbahn verlagert werden. Das ermöglicht den Rückbau der Bestandsradwege, wodurch große Flächenpotenziale entstehen und diese neu verteilt werden können. Hier ist vorgesehen, die Baumscheiben deutlich zu vergrößern und so nachhaltig

die Gesundheit und Zukunftsfähigkeit der großen Bestandsbäume zu stärken. Ergänzend können Engstellen im Gehwegbereich verbreitert und insbesondere im Bereich der

bestehenden Bushaltestellen zusätzliche Fahrrad-Anlehnbügel vorgesehen werden.

Um die Hintergründe der Maßnahme zu erklären, sowie die Planungen vorzustellen, wurde am 11. April eine öffentliche Informationsver-



Geplanter Bauabschnitt



Ansicht vom Hohen Heckenweg her



Ansicht bis zum Niedersachsenring

Bilder: Stadt Münster

Die Anregungen aus der Bürgerschaft fließen in den Planungsprozess ein. Voraussichtlich Ende 2024 soll der politische Planungs- und Baubeschluss eingeholt werden.

**Tiefgehende Informationen zu den Planungen sowie die Dokumentation der Informationsveranstaltung können unter [www.stadt-muenster.de/piusallee](http://www.stadt-muenster.de/piusallee) abgerufen werden.**





# Erfolgreiche Radcodierung im Stadthaus III

von Peter Wolter

Am 11. April führte der ADFC Münster im Auftrag für das Betriebliche Mobilitätsmanagement der Stadt Münster eine Codieraktion für die Mitarbeiter\*innen der Stadt Münster durch. Innerhalb von 48 Stunden waren die 42 Codierplätze von 10–17 Uhr über das Intranet der Stadt ausgebucht. Bei diesem enormen Zuspruch wurde sofort ein neuer Termin für Ende Juni eingeplant.

Margarete Schürhoff, Jutta Schneider-Mathis, Peter Stolzenburg, Reinhard Teigelkamp, Georg Eligehausen und Peter Wolter führten die Aktion im großen überdachten Atrium des Stadthauses, wo die letzte Straßenbahn steht, mit Spaß und Engagement durch. Zudem wurden wir mit Getränken und Kaffee von den Mitarbeiter\*innen der Stadt bzw. vom Fahrradbüro verwöhnt. So verging die Zeit wie im Fluge.

Ulla und Dieter Nyhues aus Wetringen, von der neuen ADFC-Ortsgruppe Steinfurt-West, nutzten die Gelegenheit, um selber das Codieren zu erlernen.

Die EIN-Codierung, bei der ein Code im Fahrrad-Rahmen eingestanzt wird, lässt sich so gut wie nicht entfernen. Da Diebe das Fahrrad wieder schnell zu Geld machen möchten, ist es für sie „wertlos“ und klauen lieber eins, bei dem sie keinen Stress bekommen.

Des Weiteren haben wir viele Aktionskarten für die Osteraktion „Ach Du dickes Ei!“, bei der es eine ADFC-Einstiegsmitgliedschaft für nur 19 Euro im ersten Jahr gab, an die Besucher verteilt.

Am Ende zählten wir bei der Aktion 46 gegen Diebstahl codierte Räder. Damit haben wir den Langfingern enorm das Geschäft erschwert und sind daher mit einem guten Gefühl wieder abgereist.



ADFC - Codieraktion von oben

Foto: Katharina Thomalla



Wo ist denn jetzt wieder die Rahmennummer?

Bilder: Peter Wolter



Viele Helfer vor der Straßenbahn



# STADTRADELN geht in die nächste Runde

Münster: Ein kurzer Einblick in die Aktion STADTRADELN 2024 von Fahrradbüro Münster

Die STADTRADELN-Saison 2024 in Münster ist am 1. Mai erfolgreich gestartet. Nach der zweiten Aktionswoche (Redaktionsschluss des Leezen-Kuriers) haben bereits über 100 Radelnde aktiv in die Pedale getreten und dabei über 1,6 Millionen Kilometer gesammelt. Das Endergebnis ist für alle Interessier-

Knapp eine Woche später haben der ADFC und das Fahrradbüro zu einer weiteren gemeinsamen Radtour in kleinerer Runde eingeladen. Neben dem Kilometer sammeln lag der Fokus hier besonders darauf, über aktuelle Maßnahmen der Verkehrs- und Stadtplanung ins Gespräch zu kommen.



Auftakttour 2024

ten nach erfolgter Auswertung unter [www.stadt-muenster.de/stadtradeln](http://www.stadt-muenster.de/stadtradeln) zu finden.

Die Einladung zu einer gemeinsamen 1. Mai-Fahrradtour vom ADFC und dem städtischen Fahrradbüro wurde von knapp 120 Menschen angenommen. Bei bestem Wetter, schöner Route und entspannter Stimmung ging es mit der Leeze gut 25 km durch das nordöstliche Stadtgebiet mit dem Ziel Freibad Coburg. Hier fand der vom Sportamt organisierte Start der Freibad-Saison bei toller Atmosphäre mit Kaffee, Pommies und Live-Musik großen Anklang.



Das Kampagnenposter 2024

Auch diese Tour wurde mit angeregten Diskussionen angenommen und bei einem kühlen Getränk und guter Laune in der Fietserei des ADFC beendet.

Schon jetzt blicken wir sehr positiv auf die vergangenen Aktionswochen zurück und sind bereits voller Vorfreude auf das nächste Jahr STADTRADELN in Münster mit ähnlichen Aktionen!

**Ausführliche Rückblicke auf die STADTRADELN-Kampagnen der vergangenen Jahre sowie aktuelle Infos zur diesjährigen Aktion gibt es unter [www.stadt-muenster.de/stadtradeln](http://www.stadt-muenster.de/stadtradeln).**

Grafik und Bild: Stadt Münster

## „Aktion Sauberes Rheine“

Der ADFC-Ortsgruppe Rheine putzt den Bahntrassenweg von Rheine nach Ochtrup  
von Helmut Holtkamp

Die ADFC-Ortsgruppe Rheine war auch in diesem Jahr wieder beim Frühjahrsputz der Stadt Rheine am Samstag den 16. März 2024 dabei. Der Bahntrassenweg von Rheine nach Ochtrup (Triangel) im Abschnitt von der Feuerwehr an der Lindenstraße bis zum Steinburgweg wurde bei der „Aktion Sauberes Rheine“ vom herumliegenden Müll und Unrat befreit. Dabei kamen fünf prall gefüllte Müllsäcke zusammen zusätzlich ein Fernseher, ein Zirkusplakat und jede Menge leere Flaschen.



Bild: Helmut Holtkamp

Von links nach rechts: Norbert Möllerarnd, Jörg Heinzmann, Helmut Holtkamp, Manfred Bäumer

**Alexianer Münster GmbH** Alexianerweg 9 /// 48163 MS-Amelsbüren



/// Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie

/// Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

/// Senioren- und Jugendhilfe

/// Wohnen und Arbeiten für Menschen mit Behinderungen

**Direkt auf Ihrer Route quer durchs Münsterland!**

/// Garten der Stille und Sinnespark

/// Café am Sinnespark

/// Bistro im Hotel am Wasserturm

/// Kloostergärtnerei sinnesgrün

/// Kunsthaus Kannen

Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter: [www.alexianer-muenster.de](http://www.alexianer-muenster.de)



**E-Bike-Ladestation  
auf dem Gelände**

**„Wir möchten wieder regelmäßige Öffnungszeiten in der Fietserei,  
Dortmunderstr.10 48155 Münster anbieten.**

**Für diese Tätigkeit suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer. Besondere Vorkenntnisse für diese Tätigkeit sind nicht erforderlich. Interesse am Fahrrad und Freude am Umgang mit Menschen reichen aus.**

**Bei Interesse meldet euch in der Geschäftsstelle ( 0251/393999), am besten während der in diesem Heft angegebene Öffnungszeiten.“**





**Erleben | Testen | Losfahren**

Keine Lust, sich in bergigem Gelände zu verausgaben?  
Kein Problem! In die Erlebniswelt von Fahrrad-XXL gibt's  
E-Bikes für jeden Geschmack. Lassen Sie sich beraten  
und testen Sie das neue Fahrgefühl.  
Los geht's mit eingebautem Rückenwind!

Fahrrad **XXL**  
**Hürter**

Hammer Straße 420  
48153 Münster  
T 0251 97803 -0  
[www.fahrrad-xxl.de](http://www.fahrrad-xxl.de)





# Brieftauben flattern im Dutzend nach Hause

3-Tages-Tour der Ortsgruppe Sendenhorst  
von Heinz Brauns mann



Bild: Ortsgruppe Sendenhorst

Die Brieftaubentouristen aus Sendenhorst vor Schloss Arcen

Was ist eine „Brieftauben-Tour“? Ganz einfach: Vergleichbar zu Brieftauben, die von einem unbekanntem Ort nach Hause fliegen, werden hier Radlerinnen und Radler an einen zunächst geheimen Ort gebracht und strampeln dann munter heimwärts. Bereits zum zweiten Mal führte Tourguide Heinz Brauns mann für die ADFC-Ortsgruppe Sendenhorst vom 23.-25. Mai eine solche Tour durch. Nachdem im letzten Jahr überraschend in Warburg gestartet wurde, fieberte die zwölköpfige Gruppe mit großer Neugier der diesjährigen 3-Tages-Tour entgegen. Das gut gehütete Geheimnis wurde tatsächlich erst morgens auf dem Bahnsteig in Drensteinfurt gelüftet: Die Tour startete im niederländischen Venlo.

Natürlich mussten die „Brieftauben“ den Weg nicht selbst suchen – die Flugroute, dreimal 70 Kilometer, war präzise vorbereitet. Und so ging die Fahrt am ersten Tag nach einer entspannten Anreise mit der Bahn von Venlo entlang der Maas nach Arcen mit seinem berühmten Schloss. Durch die Maasduinen wechselte die Fahrt hinüber nach Deutschland, zum Wallfahrtsort Kevelaer mit der prächtigen Basilika. Ein weiterer Stopp in der Römerstadt Xanten

gab Gelegenheit zum Besuch des Doms, bevor die Festungsstadt Rees am Rhein zur Übernachtung angesteuert wurde.

Am nächsten Morgen flog die Gruppe weiter zur prächtigen Anlage des Wasserschlosses Anholt, von dort segelten alle mit Rückenwind über den komfortablen Radweg entlang der Bocholter Aa nach Bocholt und nach einem Besuch des sehenswerten Textilmuseums über Schloss Raesfeld weiter nach Reken.

Die Schlussetappe führte zunächst über Merfeld und Kloster Karthaus nach Buldern mit einer sonnigen Kaffeepause am See. Eine Einkehr auf dem Innenhof von Schloss Senden gab schließlich genügend Kraft für die Weiterfahrt entlang dem Dortmund-Ems-Kanal und durch die Davert nach Rinkerode. Hier sorgte ein üppiges Abendessen noch einmal für ausgelassene Stimmung in der harmonischen Gruppe und beflügelte alle zu einem lockeren Spurt nach Hause, wo nach sicherer Landung im heimischen „Taubenschlag“ in Einigkeit festgestellt wurde: „Die drei begeisternden Brieftauben-Tage vergingen im wahrsten Sinne des Wortes wie im Flug. Nächstes Jahr fliegen wir wieder mit, egal wohin.“



## WOW!!! - was für ein Start!

von Anne-Katrin Schulte

40 Teilnehmende waren bei schönstem Wetter der Einladung der Ortsgruppe Telgte/Ostbevern zum Saisonstart gefolgt und begleiteten Radtourenleiterin Anne-Katrin Schulte auf einer Tour von Telgte über Warendorf nach Sassenberg und über Kloster Vinnenberg nach Telgte zurück. Zur Unterstützung führen angesichts der großen Gästeschar noch weitere Radtourenleiter unserer Ortsgruppe mit und sorgten für sichere Begleitung. Schon im Vorfeld hatte es so viele Anmeldungen gegeben, dass einigen Interessenten abgesagt werden musste.



Tourauftakt in Telgte zum Thema Frauengeschichten

Unter dem Titel „Frauen starten durch“ hatte das mittlerweile bewährte Frauentrio, bestehend aus Radtourenleiterin Anne-Katrin Schulte und ihren Freundinnen Sabina Althoff und Bärbel Kracht, eine Tour zu bekannten und weniger bekannten Frauen aus Geschichte und Gegenwart in Telgte und Umgebung vorbereitet. An verschiedenen Stationen berichteten die drei über Frauen, die in Telgte oder benachbarten Orten Herausragendes geleistet und ihr Umfeld maßgeblich geprägt haben.

Da durften in Telgte die weiblichen Mitglieder der Familie Terfloth nicht fehlen, die ab 1833 über 70 Jahre lang den Telgter Mühlenbetrieb fest in weiblicher Hand erfolgreich führten. Die Namensgeberin des Telgter Gymnasiums, die Naturforscherin und Zeichnerin Maria Sybilla Merian, wurde vorgestellt, ebenso das von Unternehmerin

Magdalena Münstermann entwickelte Telgter Modell. Nach diesen ersten Stationen führte der Weg über Raerstrup vorbei an Tyrells Mühle über Müssingen zur Kreisstadt.

Ein spannendes und weitgehend unbekanntes Kapitel wurde in Warendorf am Rathaus auf dem

Marktplatz aufgeblättert. Wer hätte schon gewusst, dass im gemütlichen Landstädtchen Warendorf 1924 die erste Frauenwahlliste Deutschlands zu einer Stadtverordnetenwahl aufgestellt und damit der Grundstein für die Frauenbewegung im Sinne einer aktiven und

selbstbewussten politischen Mitarbeit von Frauen gelegt wurde? Ein damals unerhörter Vorgang, der nicht nur im gesamten Deutschen Reich, sondern auch im Ausland für Aufsehen sorgte.

Durch den Emspark an der Ems entlang schlängelte sich unser Weg zum Tatenhauser Weg, der uns in direkter Linie zum nächsten Haltepunkt in Sassenberg führte. Dort warteten im Café Kiepenkerl zwei versierte und routinierte Mitarbeiterinnen, die mit großer Gelassenheit den Ansturm der großen Gästeschar bewältigten und keinen Wunsch unerfüllt ließen.

Nach der Einkehr wurde vor dem Sassenberger Haus Schücking das Leben und Wirken von zwei bekannten weiblichen Mitgliedern der Familie Schücking beleuchtet. Louise von Gall, Ehefrau von Levin Schücking, der ein guter Freund Annette von Droste-Hülshoffs war, war im 19. Jahrhundert eine sehr be-

kannte und beliebte Schriftstellerin und Theaterautorin. Ihr Leben stand exemplarisch für die Rolle von Frauen als Künstlerinnen im vorletzten Jahrhundert. Ihre Nachfahrin, Heffa Schücking, ist Mitbegründerin der preisgekrönten Umweltorganisation „Urgewald“.

Von Sassenberg aus radelten wir zum Kloster Vinnenberg, wo die Gäste ein besonderes Highlight erwartete. Leibhaftig trat die frühere Äbtissin Anna Maria von Plönies (Sabina Althoff) auf und erzählte dem stauenden Publikum, wie es ihr mit Mut und Unternehmergeist und nicht zuletzt Gottes Beistand gelungen war, nach dem

30-jährigen Krieg das Kloster durch die Etablierung der Marienwallfahrt vor dem wirtschaftlichen Ruin zu retten. Ein gelungener Auftritt, der mit viel Applaus belohnt wurde.



Die Äbtissin vom Kloster Vinnenberg begründete nach dem 30-jährigen Krieg eine Marienwallfahrt

Zurück in Telgte standen gute 50 km auf dem Tacho. Fazit: ein gelungener Saisonauftakt mit viel Spaß, guter Laune und ein bisschen neuem Wissen. Das macht Lust auf die weiteren Touren. Danke an die Gäste und die begleitenden Tourleiter/Unterstützer Antonius Kappelmann, Klaus-Herbert Schafberg und Wolfgang Kretzer, unseren treuen „letzten Mann“.

Bilder: ADFC Telgte-Ostvern



**CARGO BIKE  
MONKEYS**



**TRAIX  
CYCLES**

CARGO BIKE EXPERTS  
Bremer Straße 33  
48155 Münster  
0251 2089 1037  
www.traix.de

leicht . wendig . variabel . Lastenräder aus Münster

Liegezeierräder  
Liegedreiräder  
Lastenräder





**tri-mobil**  
Fahrradspezialitäten

www.tri-mobil.de  
Tel: 0234-51 14 19

# AKKUS IM RESTABFALL? (K)EINE ZÜNDENDE IDEE!

Im Alltag wahre Helfer, im Restabfall sehr gefährlich: Akkus und Batterien können Brände verursachen und anderen Menschen schaden. Denk mit und auch an andere! Gib deine Akkus und Batterien an unseren Wertstoffhöfen ab oder bring sie in den Fachhandel.



**BRANDGEFAHR!**  
KEINE AKKUS ODER  
BATTERIEN IN DIE RESTMÜLL-  
TONNE EINWERFEN!



Weitere Infos zur Entsorgung:  
[www.awm.muenster.de](http://www.awm.muenster.de)

**awm**

*alle wirken mit!*

## Fahrradmarkt in Warendorf

von Norbert Bieder

Bei dem alljährlich stattfindenden Fahrradmarkt in Warendorf war diesmal auch die vor einem Jahr gegründete Ortsgruppe mit einem Infostand vertreten. Hier konnte jeder und jede ein Fahrrad verkaufen oder erwerben.

Bei herrlichem Frühlingswetter wurde den ganzen Vormittag angeschaut, zur Probe gefahren aber auch kräftig gehandelt.

Viele Besucher\*innen verließen mit zufriedener Miene und einem neuen Fahrrad den Warendorfer Kirchplatz. Martin Schöneich, Ortsgruppensprecher der Ortsgruppe Warendorf, hatte

extra für diese Veranstaltung das Infomobil des ADFC-Kreisverbandes ein Christiania Lastenrad,



Bild: Norbert Bieder

Das Infomobil wurde per Muskelkraft von Münster nach Warendorf hin und zurück bewegt

von Münster aus per Muskelkraft nach Warendorf befördert. Unser Infomobil hat nämlich keinen Motor, sondern als Unterstützung des Fahrens nur eine Dreigangschaltung. So konnte die ADFC-Ortsgruppe Warendorf den Besucher\*innen, ohne fossile Energie zu verbrauchen, wertvolle Informationen, rund um das Fahrrad, zukommen lassen.

## Infotag bei der Firma Gödde Radreisen in Legden

von Antonius Kappelmann

Die Firma Gödde Radreisen veranstaltete einen Infotag am 24.04.2024 auf ihrem Firmengelände. Die Besucher\*innen konnten sich über das umfangreiche Reiseprogramm des Unternehmens informieren. Besonders umlagert war

der neue komfortable Reisebus mit einem Anhänger für 36 Fahrräder. Hier bietet die Firma Gödde eine Alternative für Fahrradreisende an, denen die Fahrt mit Fahrrad und Bahn zu umständlich und unkomfortabel ist. Fahrradhändler aus der Region informierten

die Besucher über aktuelle Trends und Neuigkeiten. Darüber hinaus bot der ADFC mit den Tourenleitern Antonius Kappelmann und Thomas Leissing aus der Ortsgruppe Telgte/

Ostbevern die Möglichkeit, in Elemente des Fahrradsicherheitstrainings hineinzuschnuppern.

Der dazu aufgebaute Parcours wurde an dem Tag zwar überwiegend von den Kindern genutzt, allerdings wird auch gerade älteren Radfahrer\*innen, die auf ein Pedelec umsteigen, dieses Training empfohlen.



Bild: Antonius Kappelmann

Guter Besuch beim Infotag von Gödde Radreisen

Der ADFC-Münsterland berät Radfahrende auf seiner Homepage oder in einem persönlichen Gespräch.

Die zahlreichen Besucher\*innen bekamen an diesem Tag vielfältige Informationen, „rundum das Fahrrad“.

## Chance vertan!

Das neue integrative Parkraumkonzept für Münster  
von H.-G. Ockenfels

Die Beschlussvorlage zum integrierten Parkraumkonzept beginnt erwartungsvoll. Von Aufenthaltsqualität und Klimaresilienz ist die Rede, von Begrünung, sicherem und barrierefreiem Fuß- und Radverkehr.

Ernüchternd lesen sich dann jedoch die Maßnahmen die vom Rat beschlossen werden sollen. Neben der Aus-

weitung des Bewohnerparkens sollen zusätzliche Parkplätze für Privat-Pkw auf Kundenparkplätzen und dem Uniparkhaus am Coesfelder Kreuz entstehen. Zusätzlicher Parkraum schafft jedoch zusätzlichen Bedarf und einen weiteren Anstieg des Pkw-Bestands in Münster, der bisher immer noch deutlich stärker

steigt als deren Einwohnerzahl. Klimawirksam wäre es, wenn die Flächen für den ruhenden Verkehr deutlich und kontinuierlich reduziert würden. Das ist im Parkraumkonzept nicht im nennenswerten Maße erkennbar.

Lediglich in der letzten von elf Maßnahmen ist eine Parkraumreduktion erkennbar. Dort heißt es:

„Die sukzessive Sicherung von Gehwegbreiten, Einmündungen und Querungsstellen in Bezug auf Barrierefreiheit, Einsehbarkeit und Vermeidung von Falschparken geht mit einer Ordnung des Parkraums einher und soll durch Beschilderung, Markierungen sowie dauerhafte, bauliche Maßnahmen wie Poller und Fahrradbügel hergestellt werden.“

Das klingt auf den ersten Blick gut, denn es schafft Platz und mehr Sicherheit für Zufußgehende und Radfahrende, auf den zweiten Blick fehlt jedoch das Konkrete: Keine Mindestgehweg-, oder Fahrspurbreiten, keine Hinweise darauf wie der Parkraum geordnet werden soll und keinen Umsetzungszeitraum.

**Was gibt es noch?**

90 neue Carsharingplätze. Das ist positiv, wirkt aber

eher wie „der Tropfen auf den heißen Stein“ für die Größe des Untersuchungsgebiets, das immerhin die Fläche des 2. Tangentenrings einnimmt, einschließlich des Südviertels.

Das Parkraumkonzept ist alles in Allem unambitioniert und mutlos, es fördert immer noch den Kfz-Verkehr

mehr als andere verträglichere Verkehrsarten und es ist unvollständig.



Eng und ungemütlich - eine gefährliche Situation für Radler\*innen im münsteraner Verkehrsraum

Quelle: [www.pd-f.de](http://www.pd-f.de) / Luka Gorjup

● Was ist mit dem Fahrradparken im Bahnhofsbereich?

● Wo wird Kfz-Parken verdrängt für alternative Nutzung, wie Begrünung, Bäume, Sitzgelegenheiten etc.

(außer hoffentlich beim Pilotprojekt Kreuzkirche)?

● Was ist mit dem „gesicherten Fahrradabstellen am Wohnort“? Gerade Nutzer\*innen von hochwertigen Fahrrädern, die keine ebenerdige Unterstellmöglichkeit auf dem Wohngrundstück haben, brauchen sichere, komfortable und überdachte Fahrradstellplätze. Die dürfen auch ein paar Meter entfernt sein.

● Was ist mit Fahrradparken an besucherintensiven Einrichtungen wie wichtigen Einzelhandelsstandorten, universitären Einrichtungen oder Veranstaltungsorten?

Das Parkraumkonzept hätte ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz sein können. Es schafft für umweltverträgliche Verkehrsarten zu wenig Platz und bietet zu wenig Anreiz, um das Vorhalten von privatem Kfz-Besitz überflüssig zu machen. Und nicht zuletzt: Es fehlt eine zeitliche Umsetzungsperspektive. Die eingangs gehegten Erwartungen werden leider nicht erfüllt! Schade!

**Auf der Webseite des ADFC findet Ihr die Stellungnahme des Verkehrswendebündnisses, federführend erstellt von Joachim Bick. Die Beschlussvorlage V/0193/2024 findet ihr im Ratsinformationssystem.**



# AutoBahn Deutschland

## Verkehrsministerkonferenz in Münster

von Greenpeace und Peter Wolter

Unter der Regie von Greenpeace veranstalteten viele Organisationen vor dem Hotel Atlantic eine Demo zur Verkehrsministerkonferenz am 17 April 2024 in Münster. Deutschland ist Autoland – das liegt aber nicht unbedingt an der Liebe der Menschen zum Auto, sondern an einer

einseitigen Politik, die nicht genügend Alternativen schafft!

Im Verkehrsreich läuft trotz vieler guter Ideen viel schief: Während Bahn und ÖPNV in einem sehr desolaten Zustand sind, ex-

plodieren die Zulassungszahlen für private PKWs. Gleichzeitig treiben Bundesregierung und Bundesländer Straßenbauprojekte und Naturzerstörung voran, wie etwa beim

steht durch die Haushaltskrise gleich ganz auf dem Spiel. **Wir sagen: Es reicht!** Deutschland hat eines der dichtesten Straßennetze der Welt. Straßen haben wir genug – während die Schienennetze immer maroder werden. Wir brauchen mehr Ressourcen, Geld und Personal

für die Bahn, um die Vernachlässigung aufzuholen. Wir fordern: Bahn statt Autobahn!

Darum rufen wir mit vielen lokalen und überregionalen Gruppen zur gemeinsamen Demo und Kundgebung in Münster auf. Der ADFC Münsterland war natürlich mit

von der Partie. Viele hätten sich auch gewünscht, dass der ADFC-Landesverband NRW mit seiner Führungsebene bei diesem hochrangigen Treffen anwesend gewesen



Der plakative ADFC Konvoi vor dem Hotel Atlantic

Bild: Peter Wolter



Greenpeace in Aktion

Bild: Lux van der Zee



Landesverkehrsminister Oliver Krischer bei der Übergabe der gesammelten Unterschriften

Bild: Lux van der Zee

Südschnellweg in Hannover. Doch für das Deutschlandticket, die einzige sinnvolle Maßnahme aus dem Verkehrsministerium der vergangenen Jahre, bleibt die Zukunft über 2024 hinaus unsicher. Der geplante Ausbau der Bahn

wäre, doch wegen personeller Überlastung war das leider nicht möglich?

Pressemitteilung Greenpeace / Peter Wolter



## Radtouren mit Bus & Bahn – ganz einfach!

Das Rad kommt mit – im Münsterland ist das in Bus und Bahn jederzeit, wenn Platz ist, möglich.

In der Fahrrad-Saison vom 1. Mai bis 3. Oktober sind sogar mehrere Buslinien als FietsenBusse/FahrradBusse mit Anhängern unterwegs – an Sonn- und Feiertagen und oft auch häufiger.

Steigen Sie ein mit dem Tourenplaner „Quer durchs Münsterland mit Bahn & Bike“. 20 Tourenvorschläge mit detaillierten Karten machen Lust auf Ihren nächsten Ausflug!

[www.bubim.de](http://www.bubim.de)



Bus & Bahn  
Münsterland

**DEIN BIKESOMMER 2024**

**FÄNGT BEI UNS AN!**



**BERATUNG inkl. 3DVERMESSUNG & BEDARFSANALYSE**

**NUR MIT TERMINABSPRACHE**

**INDIVIDUALISIERUNG MIT ERGONOMISCHEN ZUBEHÖR**

**PERSÖNLICHE FAHRRADÜBERGABE**

**DAUERHAFTER TOPSERVICE**

**vit:bikes**

by 2Rad Weigang Grevener Straße 434 48159 Münster

Tel: 0251 212345 Mail: team@2rad.de

**KazenMaier**

**IHR SEID UNSERE KUNDEN,**

**JOBRAD**

**DEUTSCHE  
DIENSTRAD**

**unsere Leasingpartner  
sind unter anderem**

**RADELNDE<sup>®</sup>  
MITARBEITER  
DIENSTRAD-LEASING**

**BUSINESS  
BIKE**

**BIKELEASING**

**lease  
a**bike****

**mein-dienstrad.de**

**Eleasa**

# Münsterländer Wandeln & Handeln Routen

Radsternfahrten zum Kick-Off der Münsterländer Wandeln & Handeln Routen Coesfeld/ Münster von Tore Süßenguth

Am Samstag, den 15. Juni 2024 führt der Verein VAMOS Radsternfahrten zur Eröffnung der Münsterländer Wandeln & Handeln Radrouten von unterschiedlichen Startpunkten durch. Die Touren stoppen an landwirtschaftlichen Orten, wo familienbetriebene und zukunftssträchtige Landwirtschaft, Naturschutz und regionale Wertschöpfung betrieben wird. Alle Touren führen gemeinsam zur „Münsterländer Landpartie mit Picknick“ in Ottmarsbocholt und starten zwischen 9 und 10 Uhr ab Lüdinghausen, Münster, Telgte, Ahlen und Stift Tilbeck.

**VAMOS-Tour A** „Von Schnittblumen, Schlossgemüse und Schnittlauch“ startet an der Mitmachstation „Vielen Dank für die Blumen“ am Stift Tilbeck, fährt anschließend verschiedene Höfe an und führt über Schloss Senden, an Schnittlauchfeldern vorbei nach Ottmarsbocholt. Ein Zwischeneinstieg ist in Bösenell und Senden möglich.

**VAMOS-Tour B** startet mit einem Meet & Greet mit der Gruppe des Internationalen Frauenfrühstücks in Ahlen und führt über den seit 1523 bewirtschafteten Hof May bei Drensteinfurt zum Ziel. Weitere Touren werden vom ADFC Münsterland ab Münster (2x), Lüdinghausen und Telgte angeboten.

Sie enden alle bei der „Münsterländer Landpartie mit Picknick“, die auf dem Bio-hof Schwienhorst in Kooperation mit Picknick<sup>3</sup> von Münsterland e.V. und anderen Partner stattfindet. Vor Ort gibt es ein regionales Picknick sowie Kultur- und Musikprogramme für Jung und Alt. Dabei stehen die regionale Wertschöpfung sowie regionales Wirtschaften in der Landwirtschaft im Fokus. Auf dem Aktionsacker

werden sich von 12 bis 18 Uhr verschiedene Organisationen und Vereine vorstellen. Die Veranstaltung wird vom Biohof Schwienhorst zusammen mit VAMOS e.V. sowie dem Münsterland e.V. organisiert.

Eine Anmeldung für die Vamos-Routen ist hiermöglich: <https://vamos-muenster.de/event/auftakt-sternfahrten-wandeln-handeln-routen-2> für die ADFC- Routen auf dem eigenem Tourenportal.

Unter diesem Link befinden sich Sharepics:

<https://vamos-muenster.de/projekte/muensterlandglobal/lokal/veranstaltung-und-praesentationen-welt-weit-virtuell/>

**Projektinformation:** Das Projekt „Münsterland Global Lokal“ wurde vom Verein Vamos e.V. aus Münster angestoßen. Ziel ist es, das lokale und globale Engagement für eine gerechte und nachhaltige Welt sichtbar und erlebbar zu machen. Schirmherrin des Projektes ist Svenja Schulze, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). So entstehen sieben themenspezifische glokale Mitmachstationen, die durch fünf Radrouten miteinander verbunden werden. Diese können für (außerschulische) Gruppenangebote sowie individuelle Erkundungen genutzt werden. Ab Mitte



Das neue Kampagnenposter Vamos 2024



Projektleiter und Tourguide Tore Süßenguth, Vamos e.V., freut sich über den baldigen Start der Wandeln & Handeln Radrouten

Bilder: Vamos E.V.

Juni gibt es eine Übersicht unter: [vamos-mgl.de](https://vamos-mgl.de). Das Projekt läuft bis September 2024 und wird gefördert von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW, dem Förderprogramm entwicklungspolitische Bildungsarbeit des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie der Deutschen Postcode Lotterie.



# Münsterländer Landpartie mit Picknick, Musik & Kultur

von Vamos.e.V./ Peter Wolter



Bild: © teamfoto MARQUARDT

Katrin Finn-Wedler - Duermen\_Picknick2\_Die Marquardt«

Beim Picknick können Besucher:innen lokale Kreislaufwirtschaft erleben und probieren: Regionales Picknick mit 100 % Produkten aus der Region mit Hofführungen, Kutschfahrten und Kultur- und Musikprogramm für jung und alt. Es gibt zudem eine Rallye mit Gewinnspiel. **Picknickkörbe mit regionalen Produkten bitte bis zum 7. Juni vorbestellen (suessenguth@vamos-muenster.de).**

## Sternfahrten mit dem Rad zum Festplatz

Ihr wisst noch nicht, wie ihr hinkommt? Am 15. Juni führt der ADFC und Vamos sechs Strahlen zu einer Sternfahrt nach Ottmarsbocholt zum Biohof Schwienerhorst (Oberbauerschaft 8, 48308 Senden) durch. Die Strahlen starten von Telgte, Hiltrup, Ahlen, Lüdinghausen, Tilbeck und Münster. Mehr dazu im Tourenportal unter: [adfc-ms.de/touren/](https://adfc-ms.de/touren/)

## Aktionsacker Landwirtschaft Global und Lokal erleben

Auf dem Aktionsacker stellen sich Vereine, Unternehmen und Projekte vor und bieten praktische Einblicke in ihre Arbeit für regionale Wertschöpfung in der Land-

wirtschaft, eine globale Ernährungswende, Umweltschutz und fairen Handel in der Region und weltweit.

### Mit dabei sind u.a:

- ein Kakaoparcour von Oikocredit e.V. der Münsterland e.V. (Picknick<sup>3</sup>, Münsterland-Siegel, Ökomodellregion)
- der ADFC-Münsterland
- CIR Romero Initiative
- die FairTEILBAR Münster
- das BNE Regionalzentrum Kreis Coesfeld
- die Regionalwert AG
- der Mutter Samen e.V.
- die Albengo de Alpaca
- das Pictorius Berufskolleg mit einem Entwurf des Handel-O-Maten
- Vamos e.V. mit der Vorstellung einer Mitmachstation zum Thema regionale Landwirtschaft und Wertschöpfung u. v. m.

# 2-RAD-KOMPETENZ

[mit über 100 Jahren Erfahrung]

MS-Handorf | MS-Hansaviertel | MS-Arkaden | Telgte | Dülmen | Coesfeld

**VERKAUF | LEASING | SERVICE**



**2-Rad Hansen Fahrradwelt**  
Gildenstr. 24A  
48157 MS-Handorf

**Fahrradkontor**  
Emsstr. 1  
48291 Telgte (Markt)

**Radstation & Service-Point**  
Königsstr. 7  
48143 Münster (Arkaden)

**Lila Leeze**  
Dortmunder Str. 11  
48155 MS-Hansaviertel

**Zweirad Reinhold**  
Wolbecker Str. 40  
48155 MS-Hansaviertel

**Dülmen Bahnhof**  
Bahnhofstr. 50  
48249 Dülmen

**Coesfeld Bahnhof**  
Bahnhofstr. 1  
48653 Coesfeld

**WE LOVE BIKES**

## 2-Rad Hansen übernimmt „Zweirad Reinhold“

von 2-Rad Hansen

Die 2 Rad Hansen GmbH aus Münster-Handorf hat zum Jahreswechsel „Zweirad Reinhold“ vom bisherigen Inhaber Helmut Spieckermann, der sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, übernommen. Die Firma „Zweirad Reinhold“, die ihren Namen und ihren Standort an der Wolbecker Straße 40 behält, wird damit ab dem 01. Januar 2024 ein Betrieb der 2 Rad Hansen GmbH sein. Marc Hansen (Geschäftsführer der 2 Rad Hansen GmbH) erklärt dazu: „Wir freuen uns außerordentlich darüber, dass wir nach der „Lila Leeze“ vor 4 Jahren zum Jahreswechsel 2023/2024 mit „Zweirad Reinhold“ einen weiteren Münsteraner Traditionsbetrieb der Zweiradbranche übernehmen dürfen! Es ist keine Selbstverständlichkeit und macht uns stolz, dass wir ein so traditionsreichen Betrieb, der als einer der wenigen Betriebe in der Zweiradbranche weiterhin beide Fahrrichtungen – die Fahrrichtung Fahrradtechnik und die Fachrichtung Motorradtechnik des Zweiradmechaniker-Handwerks – bedient, fortführen dürfen! Für das Vertrauen, welches Helmut Spieckermann und seine Frau uns mit dem Verkauf ihres Betriebs gegenüber zum Ausdruck bringen, sind wir ihnen daher sehr dankbar. Für uns ist das nach einem ausgesprochen schwierigen Jahr – sicherlich nicht nur in der Zweiradbranche – auch ein entschiedenes Bekenntnis zum Fahrrad und zur Fahrradstadt Münster! Wir sind davon überzeugt, dass wir als Branche, aber auch ganz konkret als 2 Rad Hansen GmbH, einen Beitrag zum Gelingen der Mobilitäts- und Klimawende leisten können! Daher setzen wir mit der Übernahme von „Zweirad Reinhold“ in der aktuellen Situation ganz bewusst ein klares Zeichen Richtung Zukunft!“. Georg Hansen (Kaufmännischer Leiter der 2 Rad Hansen GmbH) erklärt dazu: „Wenn es um Zukunft geht ist uns als Familienbetrieb besonders wichtig, die Fachkräfte von morgen, die es für das Gelingen der Mobilitäts- und Klimawende bedarf, auch auszubilden! An unseren bisherigen Standorten bieten wir Ausbildungen in

folgenden Berufsbildern an: Fahrradmonteur\*in, Zweiradmechatroniker\*in, Verkäufer\*in und Kaufleute im Einzelhandel. Auch „Zweirad Reinhold“ soll Ausbildungsbetrieb bleiben! Wer also Interesse an einer Ausbildung oder auch an einer Umschulung bei uns hat, ist immer herzlich eingeladen auf uns zuzukommen.“ Norbert Hansen (Gesellschafter der 2 Rad Hansen GmbH) erklärt dazu: „Wir beabsichtigen bei „Zweirad Reinhold“ als wesentlichem Markenzeichen des Betriebs künftig weiterhin sowohl Fahrradtechnik als auch Motorradtechnik anzubieten. Dabei werden wir uns mit Blick auf Fragen der Mobilitäts- und Klimawende gerade im motorisierten Bereich sicherlich auch mit dem Thema der Elektrifizierung von Rollern und Motorrädern beschäftigen, ein äußerst spannendes Thema.“

Über die 2 Rad Hansen GmbH

Die „2 Rad Hansen GmbH“ ist ein gewachsenes und im Münsterland tief verwurzelt Familienunternehmen. Mit unserer Hauptstelle, der „2 Rad Hansen - Fahrradwelt“ befinden wir uns seit 1995 in Münster-Handorf (Gildenstraße 24 a), gleichwohl können wir mittlerweile auf über 100 Jahre Erfahrung zurückblicken.

Unsere Seniorchefin Karola Hansen, die bis ins stolze Alter von 82 Jahren im Betrieb tätig war, führte in der unter dem Namen „Hugo Stutz KG“ gegründeten „2-Rad Hansen KG“, nämlich bereits seit 1969 die Regie. Ab den 1970er Jahren tat sie dieses gemeinsam mit ihren Söhnen Norbert und Günter Hansen, den späteren alleinigen Unternehmenschefs. Gemeinsam wurde 1994 an der Hörsterstraße 7 noch das 75. Jubiläum gefeiert, bevor es die beiden Brüder Norbert und Günter Hansen im Folgejahr dann nach Münster-Handorf an die Gildenstraße zog, von wo aus Sie den „City Shop“ und die „Fahrradwelt“ bis 2010 für rund 15 Jahre gemeinsam betrieben, bevor der „City Shop“ dann an einen ehem. Mitarbeiter veräußert wurde.

Nach dem Tod von Karola Hansen stieg mit Norbert

und Andrea Hansens Sohn, Marc Hansen, die nächste Generation ins Unternehmen ein. Nachdem Günter Hansen sich 2014 aus der Geschäftsführung des Betriebs zurückgezogen hatte, wurde er zum neuen Geschäftsführer bestellt. Bis zum Frühjahr 2016 führte er die Firma zunächst gemeinsam mit seinem Vater Norbert Hansen, der bis dahin unverändert Geschäftsführer blieb. Heute unterstützt ihn dabei der Schwiegersohn von Günter und Petra Hansen, Georg Hansen.

Zum 01.01.2020 wurde mit der „Lila Leeze“ an der Dortmunder Str. 11 im Hansaviertel von Münster ein echter Traditionsbetrieb übernommen. Während in Münster-Handorf ein großer angelegter Lager- und Werkstattumbau durchgeführt wurde, folgte mit dem Beginn des Jahres 2022 die Übernahme der Radstation in den Münster Arkaden (Königsstraße 7) sowie die Eröffnung eines Standorts in Telgte

(Emsstraße 1). Im Frühjahr 2023 wurde sodann ein Standort im neuen Coesfelder Bahnhof eröffnet (Bahnhofsstraße 1).

Wir sind Mitglied in der Zweirad Einkaufsgenossenschaft (ZEG) in Köln und der Zweiradmechaniker-Innung Münster und beherbergen an der Gildenstraße u.a. Münsters offiziellen Gazelle-Shop (im Shop). Neben Gazelle und den ZEG-Marken Pegasus und Bulls sowie einem breiten Zubehörprogramm vertreiben wir Fahrräder folgender Hersteller/Marken: KTM, Velo de Ville, Bianchi, HNF.Nicolai, Rotwild, My Esel, 3T, Puky, Schauff, Godewind, PF Mobility, Pfautech, Bakfiets und Sblocs. Aktuell beschäftigen wir rund 45 Mitarbeiter\*innen an unseren 5 Standorten.

**Kontakt und weitere Informationen: 2 Rad Hansen GmbH, Gildenstraße 24a, 48157 Münster, Tel.: 0251/142846, Email: mail@2-rad-hansen.de, Internet: www.2-rad-hansen.de**



Elektrorad-Partner GmbH  
Hangwerfeld 4  
48329 Havixbeck

02507-983705  
elektroradpartner.de

Elektrorad-Partner • PEDELES & DREIÄDER •

LEEZEN HEROES

Erlebe Münster auf einer unvergesslichen Rikscha-Stadtrundfahrt!

Alle Infos: [leezenheroes.de](http://leezenheroes.de)

Oder einfach nur von A nach B mit unserem Leezen.Taxi:





Center for  
Literature  
Burg Hülshoff



## Droste – Landschaft : Lyrikweg



Böck & Gärmeier GmbH / Christoph Steinhilber

Der Lyrikweg verbindet Burg Hülshoff und Haus Rüschenhaus, die beiden Lebensorte von Annette von Droste-Hülshoff. 20 Stationen informieren über das Leben und Wirken der Dichterin und den Wandel der Landschaft!

Begleiteter Spaziergang auf dem Lyrikweg am ersten Sonntag im Monat!

Mehr Infos und Tickets:



## Fahrradtour 21.7. + 18.8.

[burg-huelshoff.de](http://burg-huelshoff.de)

[lyrikweg.net](http://lyrikweg.net)

Ein Projekt von



Gefördert durch



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Busch+Müller gewinnt Fiets Award 2024

Blinkersystem TURNTEC Fahrradinnovation des Jahres 2024

Pressemitteilung von 26.02.2024



● Im Rahmen der niederländischen B2B-Messe in Den Bosch wurde das Blinkersystem TURNTEC von Busch+Müller heute mit dem Fiets Award in der Kategorie „Fahradinnovation des Jahres“ ausgezeichnet.

## Die Awards wurden in folgenden Kategorien vergeben:

- E-Bike des Jahres
- Fahrrad des Jahres
- Fahrradinnovation des Jahres
- Lastenrad des Jahres
- Speed-Pedelec des Jahres

Geschäftsführer Guido Müller und sein Team freuen sich sehr, denn mit dem **Blinkersystem TURNTEC** gehören halbsbrecherische Handzeichenmanöver endlich der Vergangenheit an. Mit **TURNTEC** können Radfahrende beim Abbiegen stets beide Hände sicher am Lenker lassen.

Ganz wie bei motorisierten Zweirädern signalisieren die vier kompakten **TURNTEC**-Blinker bestens sichtbar jeden Abbiegevorgang. Dabei werden die beiden vorderen Blinker unterm Lenker montiert, während die hinteren seitlich am Gepäckträger in Rücklichtnähe angebracht werden können.

Ebenfalls am Lenker und im ständigen problemlosen Zugriff des Radfahrenden: Der ergonomische Bedien-Taster LINKS/



RECHTS. Falls außerdem ein Fernlichtscheinwerfer oder auch eine signalgebende Hupe vorhanden sind, dient der Taster als platzsparendes Kontrollzentrum für all diese Funktionen. Die Signal- und Stromverbindungen zwischen Taster, Blinker-Einheiten und E-Bike-Akku werden sicher über einen Kabelbaum hergestellt.

**TURNTEC** ist ein entscheidender Sicherheitsgewinn für jedes E-Bike und ein Feature, auf das Radfahrende lange gewartet haben. Aus technischen Gesichtspunkten kann TURNTEC an allen E-Bikes verbaut werden und so ein erheblich angenehmeres Abbiegen ermöglichen. Weniger befriedigend ist die derzeitige Rechtslage, denn TURNTEC ist aktuell ausschließlich zugelassen für S-Pedelecs, für mehrspurige Fahrräder oder für Fahrräder, deren Konstruktion die Handzeichen verdeckt. Es wird davon ausgegangen, dass der Blinker bald auch an allen Pedelecs legal verbaut werden darf.

# Briq-S.

## Der Lichtbaustein der Zukunft.

MADE IN


  
GERMANY

EINE UNWIDERSTEHICHE MISCHUNG  
AUS HELL, KLEIN UND PREISWERT.

Der neueste Zugang der LUMOTEC-Familie von Busch+Müller ist der 60 Lux starke Briq-S. Mit seinem absolut gleichmäßigen Lichtfeld ist er einzigartig und der Star in seiner Preisklasse. Für E-Bike- und Dynamobetrieb erhältlich!

Erfahre mehr auf [bumm.de](http://bumm.de)


  
**busch+müller**

## Leezengelaber - „Mit der Leetze inne Paniplümse“

Kalinen und Segers vom Klima-Bündnis die Zerche davon hegen, haben das Programm „Stadtradeln“ ausbaldowert. Hierfür haben die Obermackerinnen und Obermacker im Ratbeis geschmust, dass die Münsteraner doch 21 Tage auf den schummen Wuddi verzichten und wenn möglich alle Wege mit dem Knetemann machen sollen. Céline Wappler von Lecker Leeze und Dirk Welling von Malerbetrieb Schnitker sind in diesem Jennikes die Edel Trambeljöner. Bei Céline kannste Achichile auf einer Lasterleeze buchen und Dirk kommt auch mit Lastenleeze und pinselt dir dein Beis neu an.

Für den Start am 01. Mai haben die muckern Anims und Macker vom ADFC (Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club) eine Leezeroute ausklamüsert. Gestartet wurde mit 120 Kalinen, Seegers und Koten um 11:00 Uhr am Panipecken bei den Stadtwerken. Entlang der Panipromenade ging es bei tofftem Lorenz für die Leezenritter bis zur Biologischen Station in den Riesefeldern. Hier kannste richtig tofte Vögel und Trallivögel bekneistern. Nach einer kurzen Schickerpause mit Bölkpani fuhren alle weiter. Alle Kalinen und Seeges, die die 120 Leezenritter dibberte bekamen große Döppen. Auf Nebenstrehlen ging es in Richtung Sprakel und über die Gasselstiege bis zur Paniplümse Coburg. Für alle Leezenritter war der Eintritt für lau. Nach 2,5 Stunden und 25 km konnten alle noch auf lau ins Panibecken vonner Coburg plümsen gehen. **Autor: Peter Stolzenburg**

## **Das ultimative Hollandrad-Feeling mit den E-Bikes von Gazelle**

*von Gazelle Deutschland*

Stand der Name Gazelle früher vor allem für das klassische Hollandrad, so zeigt der Marktführer in den Niederlanden schon seit Jahren, wohin der Trend in Sachen E-Bikes geht. Und auch mit elektrischem Antrieb vermitteln die Modelle das echt niederländische Hollandrad-Feeling. Im Gazelle Testcenter im Münsterland können sich Fahrradinteressierte kostenlos beraten lassen und das komplette E-Bike Sortiment des Herstellers mit über 130 Modellen ausprobieren. Dazu

XT-Kettenschaltung mit 11 Gängen. Das Eclipse C380 HMB hingegen ist mit einer Enviolo-Nabenschaltung ausgestattet, die stufenloses Schalten ohne Unterbrechung ermöglicht. Zusätzlich hat dieses E-Bike einen geräuscharmen Riemenantrieb, der besonders wartungsarm ist.

Die sportlichere und trotzdem bequeme Sitzposition des Eclipse Speed macht lange Strecken zum Kinderspiel. Der leistungsstarke Bosch Performance Line



*Das E-Bike Eclipse von Gazelle lädt zu Abenteuern ein. (Quelle: Gazelle)*

gibt es Indoor- und Outdoor-Testparcours, so dass ausgiebige Probefahrten bei jedem Wetter möglich sind. Auch zwei ganz neue Modelle können dort getestet werden: das mit dem iF Design Award ausgezeichnete E-Bike Gazelle Eclipse und das E-Lastenrad Gazelle Makki Travel.

Abenteuer mit Stil – das Gazelle Eclipse

Das Eclipse lädt zu langen Entdeckungstouren ein. Bodenwellen und Fahrbahnunebenheiten sind dank Federgabel, breiter Reifen und hydraulischer Scheibenbremsen kein Problem. Die Eclipse-Serie besteht aus zwei E-Bikes und einem Speed-Pedelec. Der Unterschied der beiden E-Bikes liegt im Antrieb: Das Eclipse T11 HMB verfügt über eine Shimano Deore

Speed Motor bringt das Speed-Pedelec auf eine beeindruckende Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h, und zusammen mit dem 750-Wh-Akku kann jedes Ziel erreicht werden. Die stufenlose Schaltung durch die Enviolo Heavy Duty Nabe rundet das Fahrerlebnis ab und gewährleistet ein reibungsloses Fahrvergnügen. Außerdem verfügt das Eclipse über einen integrierten GPS-Tracker, der es ermöglicht, das Rad bei Diebstahl zu orten und die Diebstahlversicherung (ein Jahr Laufzeit) ist standardmäßig beim Kauf enthalten.

Sicherheit, Spaß und Komfort – das Gazelle Makki Travel mit ABS

Das Makki Travel ist die perfekte Alternative zum Zweitauto. Mit Leichtigkeit lässt sich das E-Lastenrad



durch den Verkehr manövrieren, auch wenn Kinder und Einkäufe an Bord sind. Die Besonderheit: das E-Lastenrad von Gazelle mit einem Antiblockiersystem

beeindruckenden 85 Nm ist der Transport schwerer Lasten mühelos möglich, auch bergauf oder bei starkem Gegenwind. Und auch das Makki Travel verfügt über



Bilder:Gazelle.de

Das Gazelle Makki Travel E-Lastenrad mit ABS bietet Sicherheit, Spaß und Komfort. (Quelle: Gazelle)

(ABS) ausgestattet. Das ABS gewährleistet sicheres Bremsen, sowohl mit als auch ohne Beladung. Bei kräftigen, plötzlichen Bremsmanövern verhindert es, dass das Vorderrad blockiert und das Lastenfahrrad rutscht. Auf diese Weise ist jederzeit Stabilität und Kontrolle da, unabhängig von Geschwindigkeit, Beladung oder Untergrund. Ein Gurt sichert die Kinder in der hohen Lasten-Box, die aus stoßfestem, weichen und vor allem auch leichten Material gefertigt ist. Sie verfügt an beiden Seiten über eine Aussparung, die das Ein- und Aussteigen erleichtert.

Die Tragfähigkeit des E-Lastenrads beträgt 250 kg. Es ist mit dem leistungsstarken Bosch-Cargo-Line-Mitelmotor ausgestattet. Mit einem Drehmoment von

einen integrierten GPS-Tracker zur Diebstahlortung und die Diebstahlversicherung (ein Jahr Laufzeit) ist ebenfalls standardmäßig beim Kauf enthalten.

Wer jetzt neugierig geworden ist, sollte schnell auf <https://www.gazelle.de/testcenter/muensterland> einen Termin vereinbaren oder spontan vorbeikommen und die neuen Modelle testen. Die individuelle Beratung ist kostenlos und hilft, das persönliche Wunsch-E-Bike zu

finden. Um schon vor dem Besuch eine ungefähre Vorstellung zu bekommen, welches

E-Bike den eigenen Wünschen entspricht, kann vorab ein kostenloser Online-Test durchgeführt werden. In den Testcentern selbst findet kein Verkauf statt, ein Modell kann bei einem Gazelle-Fachhändler in der Nähe gekauft werden.



# Mache eine Probefahrt und finde dein perfektes E-Bike



Seit über 130 Jahren stellt Gazelle in den Niederlanden die komfortabelsten Fahrräder für die verschiedensten Ansprüche her.

## **Gazelle E-Bike Testcenter Münsterland**

Altenberger Str. 316, 48565 Steinfurt | Telefon 02552 5498596



### **Probefahrt gefällig?**

Im Gazelle E-Bike Testcenter in Steinfurt kannst du über 130 E-Bike Modelle kostenlos Probefahren.

KONINKLIJKE  
**Gazelle**



## Blinker am Fahrrad

von Norbert Bieder.



Bild: PD-F Pressedienst Fahrrad

*Blinkersysteme erhöhen die Sicherheit bei Abbiegemanövern*

Die Meldung kam auch für Expert\*innen der Fahrradbranche überraschend. Auf Empfehlung des Deutschen Verkehrsgerichtstages will das Bundesverkehrsministerium Blinker für Fahrräder zulassen. Es gibt sicherlich Maßnahmen, die wesentlich unkomplizierter durchzusetzen sind, um die Sicherheit der Radfahrer\*innen zu verbessern, so die Meinung einiger Fachleute. Nach Meinung eines der führenden Hersteller von Leuchtanlagen für Fahrräder wird es aber eine Verpflichtung für Fahrtrichtungsanzeiger für alle Radfahrenden nicht geben.

Da die Leistung der Dynamos nicht elektrifizierter Fahrräder nicht ausreicht, einen Blinker mit Energie zu versorgen, wird das wohl nur auf Zweiräder mit elektrischer Unterstützung zutreffen. Hier hat man vor allen Dingen Lastenräder oder

die teilweise bis zu 30 kg. wiegenden Pedelecs im Auge. Wenn man mit diesen Fahrrädern z.B. bergab fährt und noch bremsen muss, bleibt oft keine Möglichkeit zum Anzeigen des Abbiegens.

Deshalb sieht die Industrie einen Nutzen für Blinker dieser Räder und hat auch schon Entwicklungen parat. Sie geht davon aus, dass die Blinker sich durchsetzen werden. Sie sind sicherheitsrelevant und komfortabel, so die Meinung der Produzenten. Wir vom ADFC-Münsterland sind natürlich auf weitere Meinungen zu diesem Thema gespannt und verfolgen aufmerksam dieses Thema weiter.

# S-Pedelec: Werden Radwege bald öfter freigegeben?

von Thomas Geisler

(Gekürzte Version - komplette Version siehe [https://www.pd-f.de/2023/12/20/s-pedelec-radwege-bald-oefter-freigegeben\\_18974](https://www.pd-f.de/2023/12/20/s-pedelec-radwege-bald-oefter-freigegeben_18974))

S-Pedelecs können ein wesentlicher Faktor für die Verkehrswende werden. Doch in Deutschland wartet man seit Jahren auf den Durchbruch der Fahrzeuggattung. Neue Entwicklungen in Nordrhein-Westfalen und im europäischen Ausland wecken jedoch Hoffnung, dass das Thema an Fahrt aufnimmt. Der pressedienst-fahrrad fasst die aktuellen Entwicklungen zusammen. Um S-Pedelecs in Deutschland populärer zu machen, wird immer wieder eine Freigabe von Radwegen für die Fahrzeuge angeregt. Als erste Stadt hat Tübingen 2019 den Schritt gewagt und ein Radwegnetz für S-Pedelec-Nutzer\*innen freigegeben. In Zusammenarbeit mit



Bei größerer Entfernung eine große Hilfe

der Landesregierung von Baden-Württemberg ist so ein spezielles Verkehrsschild entstanden, das auf die Freigabe von S-Pedelecs auf diversen Verkehrsflächen hinweist. Rund 100 dieser Schilder sind mittlerweile im Stadtgebiet installiert und das so entstandene S-Pedelec-Wegenetz umfasst ca. 80 Kilometer. Außerdem wurden Geschwindigkeitsbeschränkungen an sicherheitsrelevanten Knotenpunkten eingeführt. Die Bilanz bislang: Es gibt keine polizeilich gemeldeten S-Pedelec-Unfälle und keine Beschwerden aus der Öffentlichkeit. Bedenken bestätigen sich nicht.

Ein Erlass in Nordrhein-Westfalen erlaubt es den dortigen Kommunen ebenfalls, ein Verkehrsschild zur Radwegfreigabe für S-Pedelecs zu installieren. Das Interesse ist laut Udo Sieverding, Abteilungsleiter Mobilität der Zukunft im Verkehrsministerium von Nordrhein-Westfalen, äußerst hoch. Speziell im Münsterland gebe es großes Interesse. Für Sieverding ist allerdings auch klar: „Es steht und fällt mit der Verkehrssicherheit. Wenn es mehr Unfälle gibt, können wir den Erlass nicht halten“, sagte er bei einer Veranstaltung der „Allianz Zukunft S-



*S-Pedelecs sind kennzeichnungspflichtig* wie ihre 25-km/h-Pendants sogar dem

Fahrrad gleichgesetzt. Dadurch steigt die Akzeptanz in der Bevölkerung deutlich und es wird bereits rund ein Drittel der Pendelfahrten mit S-Pedelecs gemacht. Die Diskussionen rund ums S-Pedelec auch in Deutschland zu führen, ist gerade in Hinblick auf das sich ändernde Verkehrsverhalten wichtig.

Das S-Pedelec ist ein Fall unter vielen neuen Fahrzeugtypen, die aktuell auf den Markt kommen – und für die es Regelungen braucht. Vor einem Jahr wäre es noch völlig undenkbar gewesen, das Thema S-Pedelec in Zusammenhang mit der Novelle der StVO zu bringen.

schluss von S-Pedelec-Herstellern und einer Lobbygruppe, die das Thema in den öffentlichen und politischen Fokus rücken möchten.

Ein Blick ins Ausland bringt neue Ideen. In Belgien wurde eine eigene Fahrzeugklasse für S-Pedelecs eingeführt. So dürfen S-Pedelec-Fahrende Radwege benutzen, aber keine geteilten Rad- und Fußwege. Bei einer Regelgeschwindigkeit bis zu 50 km/h können die S-Pedelec-Fahrer\*innen selbst entscheiden, ob sie die Fahrbahn oder den Radweg nutzen möchten.

Ab 50 km/h Verkehrsgeschwindigkeit, also außerorts, müssen sie auf dem Radweg fahren. Der Erfolg der Maßnahmen zeigt sich in stark wachsenden Verkaufszahlen bei S-Pedelecs. In den Niederlanden werden S-Pedelecs wie Mopeds behandelt, d. h. Radwege dürfen nur genutzt werden, wenn sie für Mopeds freigegeben sind.

Innerorts liegt die maximale Geschwindigkeit für S-Pedelecs bei 30 km/h, außerorts bei 40 km/h. Und in Dänemark sind S-Pedelecs



# „The red rider“ – eine Frau und ihr Fahrrad

von Martin Kamps

Im Leezen-Kurier 1-2024 konntet Ihr über Heinrich Horstmann, den ersten deutschen Weltumradler, le-

sen. Aber auch Frauen waren per Rad weltweit unterwegs: Nita Rosslyn aus Manchester, bekannt als „the red rider“, war eine Varieté-Künstlerin und tourte, stets in eine rote Uniform gekleidet, in den 20er und 30er Jahren mit ihrem roten Fahrrad zunächst durch Europa.

Danach radelte sie durch Nord- und Südamerika, reiste weiter nach Hongkong und Singapur und kam 1935 in Neuseeland an. Sie trat auch dort in den örtlichen Theatern auf, sang Lieder zu ihrer Banjolele (Mischung aus

Banjo und Ukulele) und erzählte von ihren Reiseabenteuern - sie überlebte in Chile ein Erdbeben und in Brasilien einen Überfall. Mit über 5000 Auftritten finanzierte sie ihr Reiseleben: „I have cycled 105 miles in a day, and gone straight on to the stage to earn my way.“ notierte sie.

Ihr Rad, ausgestattet mit Karbidlampe, Handbremse, Kettenschutz und Nabenschaltung, wurde oft ausge-

stellt und bekannte Marken machten mit ihrem Namen Reklame. Viele Gerüchte umrankten die allein reisende

Frau: wegen ihrer Uniform, und da sie nachts stets ihr Fahrrad mit in ihr Zimmer nahm und niemanden hereinließ, das Frühstückstablett sich vor die Zimmertür stellen ließ, hielten manche sie für einen Mann. Nach einem schweren Sturz mit einer Gehirnerschütterung und einem Kieferbruch wurde sie im Krankenhaus von Nelson gar als Spionin verdächtigt, die im Lenker ihres Rades geheime Landkarten von der Küste Neuseelands aufbewahrte.

1936 verließ sie Neuseeland und reiste weiter nach Tasmanien und Australien, wo

sie einen Farmer heiratete und sesshaft wurde. Sie starb 1978 in Hervey Bay, Queensland; ihr rotes Fahrrad ist dort im Heimatmuseum ausgestellt.

„Ich habe vornehme Menschen in Villen und arme Menschen in Hütten getroffen, und ich habe alles außerordentlich genossen“, schrieb sie in ihren Erinnerungen.



Nita Rosslyn vor den Stufen der Kathedrale in Nelson / Neuseeland



Red Rider Bike -screenshot@youtube

**ULTRALEICHT – UNTER 20 KG!  
i:SY SKYFLY E5 ZR MIT CARBON-RAHMEN**

*Lieferbar ab Juni 2024*



**DIE VELOFAKTUR IST DIE NR.1  
FÜR KOMPAKTRÄDER IM MÜNSTERLAND**

**i:SY**

**QIO**

**tern** 

**ORBEA**

PROBEFAHRT VEREINBAREN:

[www.velofaktur-muenster.de](http://www.velofaktur-muenster.de)



## Kommentar

Betreff: Zum Bericht der WN vom 15.04.2024

### „Wie Verkehrswende gelingen kann“

Frau Professorin Antonia Graf hat mit ihrer Feststellung in dem Beitrag recht: "Wir haben in Münster viele unhinterfragte Selbstverständlichkeiten!" Ihre Schlussbemerkung kann man nur unterstreichen: "Wenn Münster eine echte Fahrradstadt werden soll, müsste der Autoverkehr stärker aus der Stadt verdrängt werden. Neben dem Fahrrad würden dabei Fußgänger profitieren und ohnehin jene, die auf das Auto verzichten."

Besonders würden Menschen mit Einschränkungen, Anwohner, Handwerker, Lieferanten, etc. davon profitieren, da sie nun schneller und sicherer unterwegs sein können. Da Autofahrer ja auch alle Fußgänger sind, profitieren auch sie von einer lebenswerten, verkehrsarmen und sicheren Innenstadt mit mehr Aufenthaltsqualität. Zudem danken es die Besucher unserer Stadt, womit auch der Einzelhandel, Gastronomie und das Hotelgewerbe mehr verdienen würden.

Dazu muss es jetzt aber auch endlich los gehen mit der vielfach angekündigten Verkehrswende, so wie es unisono alle Oberbürgermeisterkandidaten im letzten Wahlkampf gefordert haben. So lange die ausreichende Infrastruktur für einen zunehmenden Fahrradverkehr fehlt und die Busse nicht auf eigenen Trassen am Stau vorbeifahren können, wird sich in Münster leider mal wieder nichts ändern!

Peter Wolter

Saartstraße 10 • 48145 Münster

0175 2966253



## Fremdsprachen

*Luise aus dem tiefsten Sachsen,  
und dort dem Elternhaus entwachsen,  
zieht aus der Ferne kurzerhand  
zum Studium ins Münsterland.*

*Sogleich erhält sie zur Belohnung  
für alle Fahrten von der Wohnung  
zur Uni einen Freifahrtschein.  
Ja, kann das Leben schöner sein?*

*So fasst sie folglich den Entschluss:  
Zur Uni fahr' ich mit dem Bus  
Und kommt zur Universität  
am ersten Tag bereits zu spät.*

*Sie sieht, dass die Kommilitonen,  
die ganz in ihrer Nähe wohnen,  
zwar später von zu Hause starten,  
doch dann im Hörsaal auf sie warten.*

*Verwundert muss sie schnell begreifen:  
Die kommen alle auf zwei Reifen.  
Das, scheint ihr, ist hier guter Brauch  
und denkt spontan: Das mach' ich auch!*

*Beflügelt von dem Sinneswandel  
strebt sie zum nächsten Fahrradhandel.  
Der Händler ist sehr nett und offen.  
Luise kann auf Hilfe hoffen.*

*Doch als er hört, wie sehr sie sächzelt,  
er grinsend seine Miene wechselt.  
„In Münster wird in tausend Jahren  
kein Mensch mit einem 'Fahrrad' fahren.  
Ein 'Fahrrad' kannst Du hier nicht kaufen!“,  
sagt er. Sie muss nach Hause laufen.*

*Am selben Abend trifft sie Klaus  
vom Nachbarhaus. Sie gehen aus.  
Wieso, fragt sie ihn ganz verstört,  
in Münster niemand Fahrrad fährt?*

*Voll Sorgen sie die Stirne runzelt,  
doch Klaus beruhigt sie, und er schmunzelt.  
„Luise, zahlst du mir ein Bier?  
Ich denke, dann erklär' ich's dir.“  
Und nach dem dritten Bier versteht 'se:  
In Münster fährt man mit der „Leeze“.*

(Heinz Braunsmann)



**Aus Münster für dich**

**Nimm die Leeze und teile dir dein Stadtteilauto**

stadtteilauto.com

## Termine 2/2024

- 15.06., 4tel-Fest, 12- 17 Uhr, Infostand mit Codieraktion vor dem Umwelthaus, Zumsandstraße
- 15.06., Sternfahrt nach Ottmarsbocholt Landpartie mit Picknick, Musik & Kultur
- 22.06. - 23.06., 24h mit der Leeze um die Promenade, Lindenhofwiese
- 25.08., Umwelt und Familienfest, 12 - 18 Uhr
- 02.09., Mut-Tour
- 20.09., Parkingday



*Alle Touren des ADFC Münsterland 2023 mit einem Klick auf unseren QR-Code*

## Gepäckfrei radeln –

auf über 29 perfekt geplanten  
Mehrtages- und Tagestouren  
auf Ihrem eigenen Rad!

[www.Goedde-BusRadreisen.de](http://www.Goedde-BusRadreisen.de)



**Welten  
auf dem  
Rad  
entdecken**












Gödde Reisen e.K. | Am Bahnbusch 1 | 48739 Legden

**Gödde Reisen** 

Legden · Stadtlohn



# Auslagestellen

**Ahlen** IKK, Stadtbücherei, Stadt-Bürgerservice, Stadtanzeiger, Velo Mike, Verbraucher-Zentrale, Zweirad Dammann, Zweirad Hagedorn, Zweirad Mense, Zweirad Wittenbrink, **Ahaus** IKK, Sparkasse, Stadtbücherei, Verkehrsverein, Volksbank, Zweirad Gevers, Zweirad Müller, Zweirad Potreck, Zweirad Kestermann, **Albersloh** Leezenladen **Altenberge** AT-Zweirad, **Ascheberg** ASCHEBERG MARKETING e.V. **Beckum** Beckumer Fahrradlager, Elektro Pelkmann, Öffentl. Bücherei, Rathaus, Volksbank **Billerbeck** 2rad Bergmann, Kentrup OHG, Kettcar Ahlers, Verkehrsamt, **Bocholt** 2-Rad-Center-Rose, 2-Rad-Jäger, IKK Bocholt, Radstation am Bahnhof, Zweirad Balsam, Zweirad Harmeling, Zweirad Heumer, Zweirad Hochrath, Zweirad Niebur, Zweirad Rawie, Zweirad Rose, Zweirad Telake, Zweirad Willing, **Borken** BEK Barmer, Buchhandlung Eggers, Kreisverwaltung Borken, Stadtverwaltung Borken, Tourist-Info Borken, Zweirad Busch, Zweirad Mosemann / Funda, Zweirad Bergmann, Zweirad van der Beck, **Coesfeld** 2-Rad-Baumeister, Bahnhof, Brauhaus Stephanus, Bürgerbüro, Familienbildungsstätte, High Tech Radsport, Hotel Haselhoff, Hotel Jägerhof, Hotel Zur Mühle, IKK, KFZ Zulassungsstelle, Radwelt, Sparkasse, Stadtbücherei, Verkehrsamt, Verkehrsverein Lette, VHS, Volksbank, Walfort Fahrräder, Zweirad Scharlau, Zweiräder Borgert, **Drensteinfurt** Kulturamt, **Dülmen** 2Rad Seidel, Busch Fahrzeughaus Heger, Fremdenverkehrsamt, IKK, Realmarkt, Stadtbücherei, Strätker Zweirad, Streiflichter, VHS, Voss, Viktorbücherei, Zweirad Zentrum, **Emsdetten** Die Grünen, Radwanderfreunde Münsterland, Rosenapotheke, Traix Cycles, Verkehrsverein, Zweirad Homann, Zweirad Müllmann, Zweirad Tippkötter, **Ennigerloh** Zweirad Hunkenschröder, **Enschede** ENFB, **Epe** Amtshaus, Stadtbücherei, Zweirad Vortkamp, **Everswinkel** Verkehrsverein, Rathaus, Zweirad Knauer, Radhaus Merker, Volksbank, Sparkasse, **Gescher** Stadtbücherei, Stadtinformation, Zweirad Schweers-Pennekamp, **Greven** Fahrradbörse, Rathaus, Sparkasse, Verkehrsverein, Zweirad Homann **Gronau** Rathaus, Stadtbücherei, Verkehrsverein, **Havixbeck**, Buchhandlung Janning, Burg Hülshoff, Elektrorad-Partner, Gemeindeverwaltung Havixbeck, Hof Havixbeck, Hotel Kemper, RADKULT-Hensmann, Sandsteinmuseum, Schleiners Hof, Verkehrsverein, WN Havixbeck **Ibbenbüren** Goeke Zweiräder, IKK, Radstation, Rathaus, VHS/Stadtbücherei, Therapiezentrum Saerbeck, Verkehrsverein, Zweirad Rader, **Hürter** Zweirad, Owerfeldt-Meyer, Zweirad Feldkämper, **Iselburg** Kreissparkasse (Werth), Volksbank (Werth), **Lengerich** 2-Rad-Haus Tiemann, Tourist-Info, Zweirad Schröer, Velo-Garten, **Lüdinghausen** Badelts Räderecke, Familienbildungsstätte, Frag & Fahr, Mit Rad & Tat, Opel Rüschkamp, Stadtbücherei, Volkshochschule, Zweirad Witteler, **Metelen** Buch u. Schreibwaren Ewering **Münster** ADFC Infoladen, ADFC Radstation Alte Brasserie, Alte Fleischerei, Münster Arkaden, Alexianer-Shop, AOK Münster, Aux Chocolats, Bäckerei Willenborg, Bäckerei Schrunz, Bar-Celona, Besito, Bui-Fahrräder, Bioladen Cous Cous, Cafe Lux, Cafe Extrablatt, Café Floyd-2 Mal, Café Sieben, Cuba, Die Schoppe, Dr. Kurz, Dr. Gronau, Fahrrad Speiche, Hans & Franz JAZ, JIB, Krüper, Klemens im Stadthaus 1, Landesmuseum „la tienda, Leezenmeisterei, Leezenkönig, Marktcafé, Mc Bio, Medium, Münster-Marketing, Münster-Shop, Quitmann, "Sattel"fest, Zweirad Gropp, 2-Rad Hansen, Drahtesel, Eine-Welt-Laden, Eiscafé Adria ,Fahrradbörse, Fahrrad Schweifel, Frau többen fair.fashion, Haus der Niederlande, Spatzl, mobilé, No Limit, Pfaff-Nähmaschinen Kosmeier, Reisezentrum Hbf, Pedalkönig, Radwerk Gallien, Stadtbücherei, Stuhlmacher, SuperBioMarkt, Terracamp, Traix Cycles, Unterwegs, Velofaktur, Zweirad Kneuert, Zweirad Kock **MS-Aasee** Agora: das Hotel am Aasee, Café Global, Gaststätte Himmelreich, Jugendgästehaus am Aasee, Café relax, Hotel Seezeit, Stadtbücherei Aaseestadt, **MS-Amelsbüren** Eymann Sauna, Fahrradwerkstatt Alexianer-Krankenhaus, **MS-Angelmodde** Der Strandhof, Movimento, **MS-Berg Fidele** Freizeitzentrum Lorenz Süd, Hürter Zweirad, Rucksack Oase, **MS-Coerde** Biologische Station Rieselfelder, Zweirad Benning, Lucky Bike, **MS-Gievenbeck** Dr. Weißling, Fachwerk Gievenbeck, **MS-Handorf** 2-Rad Hansen, Hubertus-Apotheke, Werse-Apotheke, Haus Münsterland **MS-Hiltrup** Bücherei St. Clemens, Café Mercato, Info-Punkt Hiltrup, Pro Vital, Radsport Weste, Rosen-Apotheke, Studio Pro Aktiv. SuperBioMarkt, VeloTec, Zweirad Wiesmann, **MS-Kinderhaus** Rechtsanwalt Falk Schulz, Pieper's Sportshop, 2Rad Weigang, Stadtbücherei, **MS-Kreuzviertel** Fahrradhof, Copic Center CoerdeStraße, Elektro-Kern, Gesundheitshaus, SuperBioMarkt, Schloßtheater, Velodrom, **MS-Mecklenbeck** Terracamp, Lotto Khorram-, **MS-Nienberge** Zweirad Küster, **MS-Ostviertel** Bennohaus, Brauhaus, Café Montmartre, Café Kling-Klang, Café Prütt, Cibaria Vollkornbäckerei, Cinema, Campingplatz Münster, Der Radladen, Kreativhaus, Lila Leeze, McRad, Pierhouse, Villa ten Hompel, Reinhold-Zweirad, Stadtbücherei, Slickertanr Naturkost, Umweltforum, Radmeisterei, Zweirad Jaisfeld, Zweirad Kirschner, Zweirad Matzinke, **MS-Roxel** Schloss Hülshoff, Zweirad Pöttker **MS-Süd** 1-2-3 Rad, Fahrrad fahrRad, FlicFlac, SuperBioMarkt, Münster Information, Café Lenzig, Café Wolters, RadSchlag, Impuls, Krone, LitFass, **MS-West** Bäckerei Schrunz, West Apotheke, 2-Rad Schäpermeier, **MS-Wolbeck/Gremmendorf** BezVerwaltung, Gaststätte Kiepe, Engel-Apotheke, Hotel Münnich, 2-Rad Peppinghaus, **Neuenkirchen** Volksbank Münsterland Nord, Sparkasse -St, Verkehrsverein im KURTI, Zweirad Heemann, Zweirad Hesping, **Nettulin** Café Longinusturm, Harry's Speisekammer, Verkehrsamt, Zweirad Hanning, **Ochtrup** Dorfladen, Marien-Apotheke, Stadtbücherei, Zweirad Kreckhing, Zweirad-Ruhkamp, **Oelde** Alte Post, Radstation Oelde, Stadtverwaltung und Forum Oelde, VHS Oelde, Volksbank (Hauptstelle), Zweirad-Batzdorfer **Ostbevern** Zweirad Böckenholt, Verkehrsverein im KURTI. Kleiner Hofladen, De Deelee, Ostbevern Touristik **Olfen** 2Rad Seidel, **Ottenstein** Sparkasse, Volksbank, **Rhede** Giesing Zweirad, Verkehrsgemeinschaft, Zweirad Holtkamp, **Reken** EIS LOUNGE, **Rheine** R(h) eine Räder, 2-Rad-Center Schröder, IKK, Radsport Laurenz, Radstation, Stadtbibliothek, Verkehrsverein, Fa. Matzker, Zweirad Deppen, Zweirad Gaasbeck, Radprofi Roters, Räder & Mehr – Klaus Lübke, Zweirad Müllmann , **Rosendahl** Volksbank Baumberge, Volksbank Holtwick, Sparkasse Westmünsterland, Schuh-Sport Neuhaus, Leonhardt Krankengymnastik, Ideeko Geschenke, Autohaus Voss, Markt-Apotheke, Imbiss Käpt' Lecker, Pepe's Haarmoden, Zweirad Schmitz, Barbara-Apotheke, Fahrrad Usbeck, **Schöppingen** Gemeindeverwaltung, **Senden** Demeter Bauernhof Gettrup, Gemeindeverwaltung, **Sendenhorst** Radhaus Merker **Stadthofen** Verkehrsverein, Volkshochschule, Zweirad Becking, K+K Markt, Pfeifenofen **Steinfurt-Borghorst** Cyran Zweirad, Rathaus Steinfurt, Zweirad Kemper, Zweirad Minnebusch, **Steinfurt-Burgsteinfurt** Radstation am Bahnhof, Stadtbücherei, Verkehrsverein, Zweirad Nattler, Zweirad Schnieder, **Südlohn** Sparkasse, Volksbank, Zweirad Völker, **Telgte** Rathaus, Treffpunkt Telgte, Alex-Office, Fahrrad König, Fahrrad Vogt, Lesart, **Velen** Zweirad Büchter, **Vreden** Verkehrsverein, Fahrradspezialist Lansing **Warendorf** MTW Akkuservice-Wolbecker Straße 27, Tourist Info Warendorf, Fahrrad Neehus, Radstation, Sparkasse, Stadt Warendorf Stadtverwaltung, Baudezernat, Stadtbücherei, Volkshochschule, WN, Arztpraxis-Woywood, Bäckerei Schrunz, Intersport Kuschinski, Optiker Neukötter, Volksbank, Praxis Dr. Gleiche, Sparkasse Müssingen, Bäckerei Diepenbrock, **Warendorf -Hoetmar** Bäckerei Diepenbrock, **Wettingen** XXL-bikes, **Wüllen** Sparkasse, Volksbank.



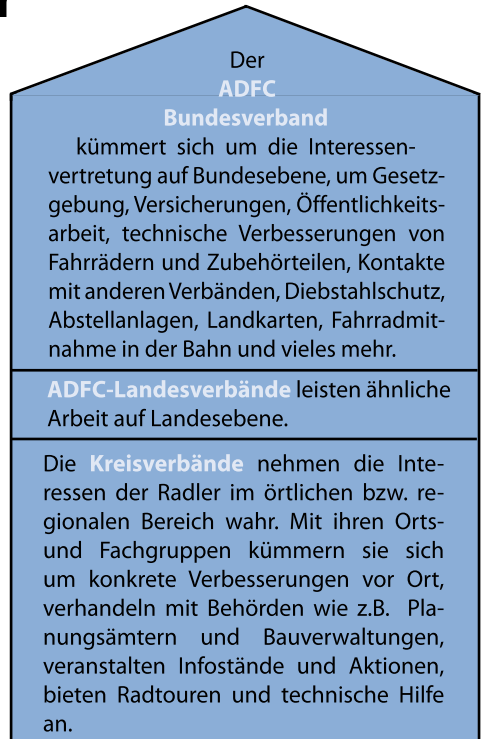
# Vielen Dank an unsere Fördermitglieder

<b>Zweirad Gewers</b>	Andreasstraße 13, 48683 Ahaus
<b>AT Zweirad GmbH</b>	Zur Steinkuhle 2, 48341 Altenberge
<b>AT Cycles Bergkamen GmbH</b>	Werner Straße 112, 59192 Bergkamen
<b>Resorti GmbH</b>	Dieselstraße 10, 48653 Coesfeld
<b>Tippkötter GmbH</b>	Nordwalder Straße 28, 48282 Emsdetten
<b>Badelt's Räderecke</b>	Flaßbieke 2, 59348 Lüdinghausen
<b>Lüdinghausen Marketing e.V.</b>	Borg 4, 59348 Lüdinghausen
<b>Steverbett-Hotel</b>	Borg 26, 59348 Lüdinghausen
<b>Zweirad Witteler</b>	Mühlenstraße 39, 59348 Lüdinghausen
<b>2-Rad Hansen</b>	Gildenstraße 24a, 48157 Münster
<b>2-Rad-Weigang</b>	Greverer Straße 434, 48159 Münster
<b>Cervotec</b>	Otto-Hahn-Str. 40, 48161 Münster
<b>Drahtesel</b>	Servatiiplatz 7, 48143 Münster
<b>Frosch Sportreisen GmbH</b>	Dahlweg 112, 48153 Münster
<b>Hürter Zweirad GmbH</b>	Hammer Straße 420, 48153 Münster
<b>Purobike GmbH »Radelnde Mitarbeiter«</b>	Krögerweg 33, 48155 Münster
<b>Stadtteilauto Carsharing Münster GmbH</b>	Mondstraße 158a, 48155 Münster
<b>Stadtwerke Münster GmbH</b>	Hafenplatz 1, 48155 Münster
<b>Traix Cycles</b>	Bremer Straße 33, 48155 Münster
<b>Unterwegs Outdoor GmbH</b>	Rosenstraße 10-13, 48143 Münster
<b>Velodrom</b>	Melchersstraße 2, 48149 Münster
<b>Velofaktur GmbH</b>	Greverer Straße 61 b, 48149 Münster
<b>Universität Münster</b>	Schlossplatz 2, 48149 Münster
<b>Zweirad Pöttker</b>	Havixbecker Straße 27, 48161 Münster
<b>Kleiner Hofladen</b>	Lienener Damm 28, 48346 Ostbevern
<b>»De Deele - Drinkenstiet«</b>	Ladbergener Straße 5, 48346 Ostbevern
<b>Brune GmbH</b>	Wöste 6, 48291 Telgte
<b>Leezen Lange</b>	Schleifstiege 15-17, 48291 Telgte
<b>Stadt Telgte</b>	Kapellenstraße 2, 48291 Telgte
<b>Der Fahrradspezialist Lansing</b>	Oldenkotter Straße 10, 48691 Vreden

Wir empfehlen Ihrer Aufmerksamkeit die oben genannten Firmen, die unsere Arbeit unterstützen! Sie erkennen diese Firmen u.a. am ADFC-Emblem, das Sie im Eingangsbereich des jeweiligen Geschäfts wiederfinden.

# Vorteile für ADFC-Mitglieder

- ☞ sind als Radfahrer, Fußgänger und Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel haftpflichtversichert (bis zu 2 Mio. EUR, Selbstbeteiligung: 500 EUR) und rechtsschutzversichert (bis zu 250.000 EUR, Selbstbeteiligung: 300 EUR).
- ☞ erhalten viermal im Jahr das bundesweit erscheinende ADFC-Magazin „Radwelt“ mit aktuellen Nachrichten und Tipps rund ums Fahrrad.
- ☞ bekommen vierteljährlich den »Leezen-Kurier« zugestellt, der über die Aktivitäten des ADFC Münsterland und weitere wichtige Neuigkeiten für Radfahrer\*innen informiert.
- ☞ haben Gelegenheit, kostenlos oder stark ermäßigt an einer der vielen regelmäßigen Veranstaltungen (z.B. Radtouren, Dia-Vorträge, Reparaturkurse u.v.m.) des ADFC Münsterland oder seiner Ortsgruppen teilzunehmen (siehe Radtouren-Programm).
- ☞ können Ihr Fahrrad mit 5 Euro Rabatt als Prävention gegen Diebstahl codieren lassen.
- ☞ ADFC Pannenhilfe Basic im Beitrag enthalten.
- ☞ erhalten Vergünstigungen beim Kauf von Publikationen (z.B. Infoclips), die der ADFC im Eigenverlag vertreibt.
- ☞ haben Zugang zur ADFC-Diebstahlversicherung zu günstigen Konditionen.
- ☞ können sich in allen Fahrradangelegenheiten kostenlos in der Fietserei in Münster beraten lassen.
- ☞ können die Leistungen unserer europäischen Partnerorganisationen in Anspruch nehmen, als seien sie deren Mitglied.
- ☞ Ermäßigte Teilnahmegebühren gelten auch für vom ADFC (und Kooperationspartnern)



organisierte Seminare, Weiterbildungsveranstaltungen, Workshops, Fachtagungen und dergleichen.

☞ Unsere Selbsthilfwerkstatt steht mit viel Spezialwerkzeug allen Mitgliedern zur Verfügung.

☞ Bei den Radtouren zahlen Mitglieder keine Teilnehmergebühr und erhalten bei Radreisen einen Rabatt.

☞ Und nicht zuletzt bietet der ADFC die gute Möglichkeit, sich aktiv für eine umweltfreundliche Verkehrspolitik einzusetzen und die Bedingungen für das Radfahren zu verbessern.

**Mehr Infos: [muenster.adfc.de](http://muenster.adfc.de)**

# Der ADFC ...

- ... ist ein Verein für Alltags- und Freizeitradler, kein Rennsportclub.
- ... vertritt die Interessen aller nichtmotorisierten Verkehrsteilnehmer, insbesondere von Radfahrern jeglichen Alters.
- ... setzt sich ein für die Förderung von umweltfreundlichen Verkehrsmitteln, vor allem des Fahrradverkehrs, und die weitere Verbreitung des Fahrrades.
- ... unterstützt Radler und solche, die es werden wollen, beim täglichen Gebrauch ihres Fahrrades.
- ... drängt darauf, dass das Fahrrad als Verkehrsmittel überall ernst genommen wird.
- ... vertritt Ihre Interessen im Kundenforum der Deutschen Bahn AG.
- ... setzt sich für die Gleichberechtigung von Radfahrern im Straßenverkehr ein.

- ✚ Nur jeder dritte Bundesbürger besitzt ein Auto, fast doppelt so viele ein Fahrrad.
- ✚ Das Fahrrad ist das ökologisch und ökonomisch sinnvollste Verkehrsmittel - zumindest im Nahbereich: umweltfreundlicher als jeder Katalysator, absolut bleifrei, leise und sauber.
- ✚ Radfahren ist gesund, spart Energie und ist für jeden erschwinglich.
- ✚ Die meisten Wege sind kurz genug, um Tag für Tag bequem mit dem Rad zurückgelegt zu werden.

**Hinweis:** Wer ein neues Mitglied erworben hat (keine Einstiegsmitgliedschaft), erhält eine Fahrradkarte nach Wahl **oder** den Fahrrad-Stadtplan Münster im ADFC-Infoladen Münster geschenkt.



Jetzt Mitglied beim ADFC werden:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsjahr

Telefon (freiwillig)

E-Mail

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe [www.adfc.de/vorteile](http://www.adfc.de/vorteile).

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)

ab 27 Jahre (66 €)

22-26 Jahre (33 €)

Jugendmitglied 7-21 Jahre (16 €)

Ich bin minderjährig. Mein\*e Erziehungsberechtigte\*r ist mit meinem ADFC-Beitritt einverstanden.

Name des\*der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr



Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF0000266847 | Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber\*in

D E  
IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen)

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des\*der Erziehungsberechtigten)



Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Bitte einschicken an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen oder per Fax an 0421 3462950 oder per E-Mail an [mitglieder@adfc.de](mailto:mitglieder@adfc.de). Sie können auch online Mitglied werden unter: [www.adfc.de/mitglied-werden](http://www.adfc.de/mitglied-werden). Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.

**Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:**

Montag - Mittwoch 10-12 Uhr  
 Donnerstag 10-14 Uhr  
 Telefon: 0251 393999



[info@adfc-ms.de](mailto:info@adfc-ms.de)

**Leezen-Küche in der Fietserei** Dortmund Str. 19  
 48155 Münster

Immer Mittwoch 16:30 -18:30 Uhr  
 Info: 0251 393999



[leezenkueche@adfc-ms.de](mailto:leezenkueche@adfc-ms.de)

**Radstation Münster-Arkaden** Wir verleihen über unsere ADFC-Radstation in den Münster-Arkaden Fahrräder und Tandems. Telefon 0251-48412642 [arkaden-radstation.de](http://arkaden-radstation.de)



[arkaden-radstation.de](mailto:arkaden-radstation.de)

**Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V. ADFC  
 Bundesgeschäftsstelle**

Mohrenstraße 69 030 209 1498-0 ☎  
 10117 Berlin Fax: 030 209 14 98-55  
 adfc.de kontakt@adfc.de

**Service & Verwaltung Bremen** 0421 346 29-23 ☎  
 Postfach 107747  
 28077 Bremen mitglieder@adfc.de

**Landesverband NRW e. V.**  
 Karlstraße 88 0211 68 708-0 ☎  
 40210 Düsseldorf Fax: 0211 68 708-20  
 adfc-nrw.de info@adfc-nrw.de

**Radfahrerschule** Fahrradschule am Gut Kinderhaus, Kanalstraße Münster. Termine auf Anfrage.



[radfahrerschule@adfc-ms.de](mailto:radfahrerschule@adfc-ms.de)

**Navithek** Die Navithek findet wie gewohnt immer am letzten Mittwoch im Monat um 18 Uhr statt. Informationen über die Nutzung von GPS, was ist eine Openstreetmap, wie konvertiere ich Daten, Tipps zu Komoot, usw.



[muenster.adfc.de/artikel/navithek](http://muenster.adfc.de/artikel/navithek)

**Fahrradrahmen-Codierung** Jeden 2. Samstag im Monat wird von 10.00 - 12.30 Uhr codiert. Infos und Auftragsformulare unter [muenster.adfc.de/artikel/rahmencodierung](http://muenster.adfc.de/artikel/rahmencodierung). Bitte vorab anmelden unter:



[codiertermine@adfc-ms.de](mailto:codiertermine@adfc-ms.de)



Teammeeting in der Geschäftsstelle:  
 V.l.n.r.: Joana Kneist, Mareike Wieskötter, Lux van der Zee

Bild: Hugo Schroeter



Der Kreisverband Münsterland ist wieder auf den Plattformen bei Facebook (**Facebook: ADFC Münsterland e.V.** und Instagram (**Instagram@adfcmsl**)) präsent.



Unser Mitglied Lars Gremme kümmert sich um beide Accounts. (Lars.gremme@adfc-ms.de.) Wir freuen uns, auf diesen Plattformen unsere News und eure Beiträge präsentieren zu können.

# Der direkte Kontakt zu Ihrer Ansprechperson

## ADFC Kreisverband Münsterland e. V.

Dortmunder Straße 19 0251 39 39 99 ☎  
48155 Münster Fax: 0251 37 93 41  
muenster.adfc.de info@adfc-ms.de

## ADFC-Radstation Münster-Arkaden

Königsstraße 7 0251 48 41 26 42 ☎  
48143 Münster radstation@2-rad-hansen.de

## Geschäftsführender Vorstand im KV

**1. Vorsitzender** 0251 39 39 99 ☎

Manfred Döppler manfred.doeppler@adfc-ms.de

**2. Vorsitzender** 02591 21 663 ☎

Lux van der Zee lux.vanderzee@adfc-ms.de

**Schatzmeister** 0251 871 2 8 60 ☎

Jürgen Hupe juergen.hupe@adfc-ms.de

**Geschäftsstelle »Fietseriei«** 0251 39 39 99 ☎

Mareike Wieskötter fietseriei@adfc-ms.de

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 10-12 Uhr Donnerstag 10-14 Uhr

**Mitgliederverwaltung** 02591 21 663 ☎

Lux van der Zee mitglieder.service@adfc-ms.de

**ADFC Bundesverband, Landesverband NRW,  
Service & Verwaltung siehe bitte Service - Seite 50**

## Ansprechpersonen im Vorstand

**Frauenetzwerk** 0251 39 39 99 ☎

Martina Kocik m.kocik@adfc-nrw.de

**Internet** 0251 39 39 99 ☎

Silvia Müller silvia.mueller@adfc-ms.de

**Logistik (Materialreservierungen)** 0172 9026 417 ☎

Peter Stolzenburg logistik@adfc-ms.de

**FG Navigation** navithek@adfc-ms.de

Jutta Schlagheck 0176 48 68 59 11 ☎

Alfons Lensing 0157 55 81 40 67 ☎

**Öffentlichkeitsarbeit** 0159 0168 6219 ☎

Peter Bruckmann peter.bruckmann@adfc-ms.de

**Ortsgruppenbetreuung** 0 25 91 21 663 ☎

Lux van der Zee og.ansprechpartner@adfc-ms.de

**Radfahrschule** 0251 39 39 99 ☎

radfahrschule@adfc-ms.de

**FG Radverkehr** radverkehr@adfc-ms.de

Hans-Günther Ockenfels 0251 39 39 99 ☎

Katja Siepman 0251 39 39 99 ☎

**Technik/Leezenküche** 0251 39 39 99 ☎

Hermann Holzapfel leezenkueche@adfc-ms.de

**Touristik** 0175 296 62 53 ☎

Peter Wolter peter.wolter@adfc-ms.de

**Verkehrspädagogik/Schulen** 0251 98 71 105 ☎

Matthias Wüstefeld verkehrspaedagogik@adfc-ms.de

## Die Ortsgruppen des ADFC Münsterland

**Ahaus:** Herbert Moritz  
ahaus@adfc-ms.de 0178 281 78 17 ☎

**Ahlen:** Jonas Vienhues  
ahlen@adfc-ms.de 0157 85 75 45 63 ☎

**Altenberge:** Birgit Koch-Heite  
altenberge@adfc-ms.de 0 25 05 23 65 ☎

**Beckum:** Michael Witte  
beckum@adfc-ms.de 0163 592 69 70 ☎

**Billerbeck:** Peter Küschall  
billerbeck@adfc-ms.de 0151 53 98 55 98 ☎

**Bocholt/Rhede:** Dieter Guder  
bocholt@adfc-ms.de 0172 282 0542 ☎

**Borken:** Martin Wilger  
borken@adfc-ms.de 0175 193 37 60 ☎

**Coesfeld:** Ludger Rütter  
coesfeld@adfc-ms.de 0 25 41 83 139 ☎

**Drensteinfurt:** Stephan Triem  
drensteinfurt@adfc-ms.de 02508 561 8967 ☎

**Dülmen:** Werner Schwering  
duelmen@adfc-ms.de 0 25 94 54 02 ☎

**Emsdetten:** Markus Post  
emsdetten@adfc-ms.de 0157 34 29 00 45 ☎

**Enniger:** Monika Kullmann  
enniger@adfc-ms.de 0 25 28 658 ☎

**Everswinkel:** Johannes Schroeter (Kommissarisch)  
everswinkel@adfc-ms.de 0173 992 10 00 ☎

**Greven:** Bernhard Vogelpohl  
greven@adfc-ms.de 0 25 71 54 389 ☎

**Gronau/Epe:** Herbert Wenker  
gronau-epe@adfc-ms.de 0163 604 80 54 ☎

**Havixbeck:** Alfons Lensing  
havixbeck@adfc-ms.de 0157 55 81 40 67 ☎

**Ibbenbüren:** Martin Kitten  
ibbenbueren@adfc-ms.de 0 54 51 96 27 38 ☎

**Lüdinghausen:** Manfred Piotrowski  
luedinghausen@adfc-ms.de 0 25 91 980 23 94 ☎

**Nottuln:** Wolfgang Lange  
nottuln@adfc-ms.de 0 25 02 31 54 ☎

**Oelde:** Matthias Remppe  
oelde@adfc-ms.de 0151 24 06 21 11 ☎

**Olfen:** Peter Mehmke  
olfen@adfc-ms.de 0172 817 27 52 ☎

**Rheine:** Helmut Holtkamp  
rheine@adfc-ms.de 0 59 71 55 893 ☎

**Senden:** Christa Ermann  
senden@adfc-ms.de 0151 561 631 13 ☎

**Sendenhorst:** Heinz Braunsman  
sendenhorst@adfc-ms.de 0 25 26 3487 ☎

**Kreis Steinfurt West:** Jos ter Huerne  
kr-steynfurt-west@adfc-ms.de 0157 3439 5899 ☎

**Telgte/Ostbevern:** Antonius Kappelmann  
telgte-ostbevern@adfc-ms.de 0163 188 1062 ☎

**Vreden:** Wolfgang Drillich und Bernd Rosing  
vreden@adfc-ms.de 0 25 64 98 200 ☎

**Warendorf:** Martin Schöneich  
warendorf@adfc-ms.de 0 25 81 27 20 ☎



# Schöner leben in Münster

Entdecke unsere nachhaltigen Produkte für  
eine lebenswerte und grüne Zukunft.



Unser Ökostrom wird ausschließlich aus erneuerbaren  
Energiequellen erzeugt, ist mit dem Grüner Strom-Label  
zertifiziert und unterstützt so mit 1 ct pro kWh den Ausbau  
erneuerbarer Energien – auch im Münsterland.

[stadtwerke-muenster.de](http://stadtwerke-muenster.de)



Stadtwerke  
Münster



# UNTERWEGS

Spezialist für Reiseausrüstung

**Biking  
Outdoor  
Trekking  
Bergsport  
Freizeit**

**[www.unterwegs.biz](http://www.unterwegs.biz)**



**Sie finden uns hier:**

**In Münster**

**Bekleidung und Schuhe:**  
Rosenstraße 5-6

**Ausrüstung:**  
Spiekerhof 23-24

**In Hamm**  
Ritterstraße 2

